Januar/Februar 2023 digital Markt



www.ce-trade.de



Panasonic stellt sehr hohe Ansprüche an Leistung und Qualität seiner OLED TV-Geräte. Eine Vielzahl von Testsiegen haben das bewiesen. Jetzt wurde die neueste OLED-Serie MZW2004 vorgestellt, und die Geräte stecken voller Innovationen und High-End-Technologie. Wurde OLED bisher aus dem LED-Lager geringere Helligkeit unterstellt, so gehört dies mit dem neuen Master OLED Ultimat Panel der Vergangenheit an. Durch die Kombina-

tion des erstklassigen Master OLED-Ultimate Panels mit Micro-Lens-Array Technologie und der von Panasonic neu entwickelten Multilayer-Wärmeableitung lassen sich bislang ungeahnte Helligkeits- und Kontrastwerte erreichen.

Auch Gaming-Fans dürfen sich freuen, denn die neuen MZW2004-Modelle bieten neben voller HDMI 2.1-Kompatibilität und Unterstützung der NVIDIA G-Sync eine niedrige Latenz, ein verbessertes Game Control

Board sowie einen kalibrierbaren True Game Mode für eine optimale Gaming-Performance.

Mit Bildqualität auf höchstem Niveau, deutlich verbesserter Spitzenhelligkeit, bahnbrechenden Gaming-Qualitäten und integriertem Dolby Atmos Soundsystem soll die neue MZW2004-Serie von Panasonic neue Maßstäbe für die OLED-TV-Generation 2023 setzen.

Mehr zu Panasonic OLED MZW2004 ab Seite 10

Panasonic

See it all



Heimkino der neuesten Generation

Entertainment pur mit dem OLED Flaggschiff der LZW2004-Serie*. Erleben Sie Filme, Fernsehen, Sport und Gaming mit unserer Panel-Technologie der nächsten Generation. Detailreichtum und Präzision, erhöhte Helligkeit, Array-Lautsprecher für punktgenauen Sound und HDMI 2.1-Gaming setzen neue Maßstäbe. Perfekt in Kombi mit dem Ultra HD Blu-ray™ Player UB9004.

*65″ und 55″ mit MASTER OLED PRO. Energieeffizienzklasse: G [Skala A bis G].









Michael Zöller – der neue Samsung-Manager für TV und Audio im Gespräch über die Chancen im Markt 2023 und die Marktentwicklung mit einem Trend hin zu hochwertigen und größeren TV-Geräten.



Aus 2 mach 1 - Media Markt und Saturn werden in Zukunft das gleiche Sortiment und auch gleiche Preise haben. Kein hausinterner Konkurrenzkampf mehr. Irritierend aber die Rabatt-Versprechen von Media-Markt, deutlich mehr Schein als Sein. Seite 14

Vielbeachtete Premiere -

die Imagingneuheiten von Panasonic feierten auf der CES in Las Vegas ihren Markteinstieg. Die Lumix S5IIX kommt betont professionell-stylisch daher: Die Kamera fällt schon äußerlich aus dem üblichen Rahmen - Logos und Beschriftungen: alles Anthrazit.

Seite 22



Nokia: Neue Fire-TVs

Sharp: Full-HD Android TV

Loewe: Feiert Hundertjähriges

Denon: CD-Player DCD-1700NE

Panasonic: Super-OLED 2023

CES: Messe in neuem Outfit

LG: TV mit Zero-Connection

Sharp: Tokyo DAB+ System

Foto / Digital Imaging

Hama: Richtig verbunden

Hama: WLAN-Kamera mit Solar

LG: Soundbars 2023

Panasonic: TV-Sound by Technics

Samsuna: M. Zöller zur Strategie 2023

Yamaha: Racing Blue In-Ear-Kopfhörer

MediaMarkt/Saturn: Aus zwei mach eins

Bowers & Wilkins: Neue In-Ear-Kopfhörer

Senheiser: Jeff Marois Twisted Sister Leadsinger

Panasonic Lumix S5II und S5IIX: Voll im Format 22

Lumix-Neuheiten: Professionell gestaltete Bilder 23

Panasonic: Neue Weitwinkel-Zoomobjektive

Amazon: Kindle Scribe — Schreiben und Lesen

B.I.G.: Objektiveeuheiten Laowa und AstrHori

Sigma: Superzoom für Sportfotografen

Sony: Legende Walkman kommt wieder

Viewsonic: Mobiler LED-Projektor

8

8

9

9

10

11

12

15

15

16

18

20

21

21

21

23

24

24

25

25

25

TTII I 3 CII UI I	
Personen	4
Zielscheibe	5
Impressum	5
Wertgarantie: Reparatur wird wichtiger	6
billiger.de: Online-Preise steigen weiter	6
Gravis: Kein Bargeld mehr	6
Bosch: Jetzt auch mit Matter	6
expert: Kooperation mit GFT	7



Bowers & Wilkins - eine neue Generation von True Wireless In-Ear-Kopfhörern.

Seite 12

Seite 20



Die ganz andere CES – einst war sie eine Messe für TV, Video und Audio. Das alles wurde jetzt von digitaler Automobiltechnik und einem Innovations-Hype in den Hintergrund gedrängt. Trotzdem, wir ließen Roland Stehle durch die Messehallen wandern.

Seite 16

Ganz Deutschland ist hoch erregt, seit es den Zufallsgewinnen an den Kragen gehen soll. Natürlich hat jeder Angst, weil alle irgendwie Zufallsgewinne machen. Allen voran Olaf Scholz, dessen Kanzlerschaft wohl zu den erstaunlichsten Zufallsgewinnen aller Zeiten gehört. Wie soll man das 3:2 von Werder Bremen in Dortmund am dritten Spieltag der Bundesliga werten? Dass ab der 89. Minute plötzlich jeder Schuss der Bremer reinging, das war ja wohl schon mehr als Zufall, die drei Punkte müssten wieder abgeschöpft werden. Sollte Putin am Ende seines Krieges doch noch irgendein ukrainisches Territorium besetzen, dann muss man ihm das als Zufallsgewinn natürlich auch wieder wegnehmen. Aber ein Unternehmen kann eigentlich gar keine Zufallsgewinne machen, weil sein ganzes Streben auf bedingungslose Profitmaximierung und Ausbeutung aller Ressourcen ausgelegt ist. Da wird überhaupt nichts dem Zufall überlassen. Gnadenlos abschöpfen sollte man dagegen alle Bürger, denen es, dank früher Geburt, vergönnt war, jahrzehntelang in Frieden und Wohlstand zu leben, denn das war ja wohl ein absoluter Zufallsgewinn.

4

Zitiert



"Unsere Sprache ist nicht mehr kreativ. Wir überfrachten nur alles mit merkwürdigen Anglizismen." Der

Ministerpräsident von Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann, sagt der dpa, es sei "bedauerlich, dass wir die Fragen der Sprache oft auf das Gendern verkürzen". Er wünscht sich mehr Einfallsreichtum, "statt mit Doppelpunkt und Unterstrich nicht sprechbare Dinge zu schreiben"

welt de



"Wenn wir in Bonn sitzen und finden jemanden mit Talent in München, ist es wert zu überlegen, wie

wir den einstellen können." Antje Hundhausen, Vice President Brand Experience bei der Telekom sagt im turi2 Jobs-Podcast, dass moderne Unternehmen Remote-Arbeit anbieten sollten.

turi2.tv



"In der EU haben wir 27 Einzelstaaten, von denen jeder seine eigene Cloud aufbauen will, jeder den

Datenschutz anders interpretiert oder sein eigenes digitales Bildungsprogramm macht." SAP-Chef Christian Klein sagt im "FAZ"-Interview, der Föderalismus stehe der Digitalisierung in Europa "zu oft" im Weg. Jeder würde "sein eigenes Süppchen" kochen.

faz.net



..Wie viele Jahre haben wir darum gekämpft, von zu Hause aus arbeiten zu können. Wie oft sind wir

immer wieder daran gescheitert. Und durch die Pandemie war es auf einmal so einfach." Unternehmensberaterin Laura Gehlhaar sagt im turi2-Interview, dass Home Office die Barrierefreiheit verbessern kann. Das solle aber nicht die einzige Möglichkeit sein, sondern eine von vielen

www.turi.de

MOTOROLA



Jutta Peinze wurde von Motorola zur Marketingdirektorin für die Region EMEA der Mobile Business Group (MBG) ernannt. Peinze verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Technologiesektor, zuletzt war sie als Marketing Director bei Asus tätig. Davor arbeitete sie für verschiedene Unternehmen in der Mobilfunkbranche, unter anderem bei Nokia und Huawei. Peinze soll das EMEA-Geschäft von Motorola voranbringen.

VARTA



Thomas Obendrauf ist vom Aufsichtsrat der Varta AG zum weiteren Mitglied des Gremiums bestellt worden, das damit kurzzeitig auf vier Personen anwächst. Zum 1. Mai wird er Armin Hessenberger als Finanzvorstand (CFO) ablösen, der sich beruflich neu orientieren möchte. Der Vorstand besteht dann ab diesem Zeitpunkt neben Obendrauf aus Rainer Hald (CTO) und Dr. Markus Hackstein als Sprecher.

MESSE BERLIN



Martin Ecknig verlässt Messe Berlin. Der Aufsichtsrat der Messe Berlin und Martin Ecknig haben sich auf die Auflösung seines Vertrags als Vorsitzender der Geschäftsführung verständigt. Den kommissarischen Vorsitz der Geschäftsführung übernimmt ab sofort CFO Dirk Hoffmann. Ecknig war seit Januar 2021 Geschäftsführer der Messe. Nun wurde ein Verfahren zur Neubesetzung der Position des CEO eingeleitet.

CEWE



Dr. Rolf Hollander verlässt CEWE. Der Vorstand der Neumüller CEWE COLOR Stiftung teilt mit, dass die Abstimmung über die Mitgliedschaft von Dr. Rolf Hollander im Kuratorium für weitere vier Jahre und ebenso über seine Funktion als Vorsitzender des Kuratoriums nicht die nach der Satzung notwendige Mehrheit erreicht hat. Damit ist die erneute Wahl von Dr. Rolf Hollander in das Kuratorium nichtig.

HPE



Marc Fischer leitet ab 1. Februar die Deutschlandgeschäfte von Hewlett Packard Enterprise (HPE). Als Vorsitzender der Geschäftsführung übernimmt er auch die Gesamtvertriebsleitung für Deutschland. Fischer folgt damit auf seinen bisherigen und künftigen Chef Johannes Koch, der die Leitung der neu geschaffenen HPE-Region Zentraleuropa übernommen hat, zu der auch Deutschland gehört.

Zuversichtlich für 2023

"Jahre ohne sportliche Großereignisse, einen gut gesättigten Markt und durch Inflation gebremste Kaufbereitschaft gibt es immer wieder. Ein neues Rekordjahr im klassischen Sinne sollten



Philipp Maurer Country Manager DACH bei Panasonic

wir also nicht erwarten. Doch solche Jahre treiben die Kreativität an und sie zeigen, auf wen man sich in schwierigen Zeiten wirklich verlassen kann. Hersteller und Handel müssen neue Wege und Argumentationsketten finden, um die Konsumenten zu überzeugen. Nehmen wir das Beispiel Nachhaltigkeit - ein für Konsumentinnen und Konsumenten immer wichtiger werdendes Thema, bei dem die Marke Panasonic eine glaubwürdige Historie und mit dem Green Impact Plan (GIP) eine gesellschaftlich verantwortungsbewusste Geschäftsstrategie aufweisen kann: Neben Produkteigenschaften wie Stromverbrauch oder Langlebigkeit, können im Verkaufsgespräch die Möglichkeit von Reparaturen oder herausragende Projekte von Panasonic eingebaut werden. Panasonic hat in Japan im vergangenen Jahr die mittlerweile dritte Sustainable Smart Town fertiggestellt und eine Fabrik eröffnet, die den für den Betrieb des Werks nötigen Strom selbst zu 100 Prozent aus erneuerbaren Ressourcen gewinnt. Ich bin überzeugt, dass es Konsumentinnen und Konsumenten gibt, die sich für einen neuen Fernseher auch deshalb entscheiden, weil wir ihnen ein gutes Gefühl vermitteln konnten, ein sehr gutes Produkt von einem verantwortungsbewussten Unternehmen ausgewählt zu haben. Und zum anderen wird das Jahr zeigen, welche Partnerschaft zwischen Herstellern und Handel mit den Herausforderungen am besten funktioniert. Als starke Fachhandelsmarke sind wir da sehr optimistisch."

digitalMarkt 1-2/2023

Ist die CES 2023 eine große Chance für die IFA als Super-CE-Messe?

Is Hans-Joachim Kamp in marktintern for-Aderte, Dirk Koslowski und Jens Heithecker nach ihrem unschönen Abgang vor einem Jahr wieder in das Projekt IFA 2023 zurückzuholen, war die Sache schon längst in trockenen Tüchern. Dirk Koslowski ist jetzt Mitglied der IFA Management GmbH und Jens Heithecker steht beim Verhandlungspartner Clarion Events auf der Lohnliste. Zusammen arbeiten sie in einer gemieteten Büroetage in Berlin. Also alles wieder wie gehabt? Nicht ganz, denn die Verantwortung für eine erfolgreiche IFA im September liegt jetzt auf anderen Schultern. Hatte die Messe Berlin die Vorbereitung mit einem



recht schmalen Budget geplant, so will Clarion einen niedrigen zweistelligen Millionenbetrag für die Ausrichtung der Großveranstaltung investieren. Eine ordentliche Summe für ein Unternehmen, das bisher keine Messe die der-Größenordnung realisiert hat. Doch Kapital ist für Clarion kein sonderliches Problem, bereits 2021 hat der Finanzmulti Blackstone, ehemaliger Arbeitgeber von Friedrich Merz, Clarion mit 100 Millionen Dollar Kapital ausgestattet. Jens Heithecker könnte also aus dem Vollen schöpfen.

Jaren es früher zwei Partner, die an der IFA verdienen wollten, die Messe Berlin und die gfu als Markeninhaber, so ist mit Clarion jetzt ein dritter hinzugekommen, der mitkassieren will. Das aber wird nur mit einer großen und damit erfolgreichen Messe möglich sein. Bedeutet, die gesamte Messefläche am Funkturm und auch weiter Locations in Berlin müssen komplett belegt werden. Eine Mammutaufgabe, die mit globalen E-Mails allein sicher nicht zu bewältigen ist. Also werden Jens Heithecker und Dirk Koslowski wie ehemals ihre weltweite Verkaufstour wieder aufnehmen müssen.

ie Voraussetzungen dafür sind besser als je zuvor. Denn hier kommt die CES ins Spiel. Mit ihrer Veranstaltung im Januar in Las Vegas hat die CES deutlich gemacht, klassische Consumer Electronics ist für sie ein Thema von gestern. Zukunftstechnologien und Autoindustrie haben TV und Audio aufs Abstellgleis geschoben, und Weiße Ware war in Las Vegas nie ein besonderes Thema.

iese Entwicklung verschafft der IFA in diesem Jahr beste Voraussetzung, sich endgültig als die globale Messe für Consumer Electronics im klassischen Sinn zu positionieren. Es gibt weltweit keine vergleichbare Veranstaltung. Die CEATEC in Japan hat sich schon vor Jahren vom internationalen Markt weitgehend verabschiedet. Die Hong Kong Trade Fair bleibt ein Schaufenster für chinesische Hersteller, große internationale Marken waren dort nie vertreten. Bleibt also nur die IFA als wirklich große CE-Messe mit globaler Bedeutung.

war hat sich die IFA in den Präsenzjahren vor Corona auch neuen Themen wie IFAnext oder Shift Automotive geöffnet, doch TV, Audio, Kommunikation und Home Appliances waren und werden auch weiterhin die Grundpfeiler der Berliner IFA sein. Diese Stärke sollte das neue Veranstalter-Gespann bei seiner internationalen Verkaufstour in die Waagschale werfen, denn für die CE-Industrie gibt es nach der Mutation der CES in neue Welten außer der IFA eigentlich kein Schaufenster mehr, in dem sie sich einem weltweiten Publikum präsentieren können.

efordert sind jetzt auch die großen CE-Marken, Weiß und Braun, sich auf der IFA 2023 Gin vollem Glanz den Besuchern, dem Fachpublikum und der internationalen Presse zu zeigen. Ganz anders als in diesem Jahr in Las Vegas, wo man mit vornehmer Zurückhaltung nicht sonderlich aufgefallen ist, und auch in den internationalen Medien meist nur mit wenigen Sätzen oder Sekunden Sendezeit erwähnt wurde.

"Hurra wir fahren nach Berlin" sollte in diesem Jahr wieder das Motto für die IFA 2023 sein.

Peter Lanzendorf

Verlag P.O.S. Media GmbH Postfach 110932, 40509 Düsseldorf Telefon + 49 211 8284700 ce.info@ce-trade.de www.ce-trade.de www hometec de

Chefredaktion

Peter Lanzendorf Consumer Electronics, Home Appliances peter.lanzendorf@ce-trade.de Volker Wachs Foto + Digital Imaging Energie+Licht volker.wachs@ce-trade.de

Redaktion Österreich

Dr. Ludwig Flich Bäckerstraße 14, A-1010 Wien Tel./Fax +43 1 94 606 42 ludwig.flich@chello.at

Redaktion Schweiz

Martin Sigrist Seefeldstrasse 219, CH-8008 Zürich Telefon + 41 1 383 06 33 Fax +41 1 383 89 79 martin.sigrist@ce-trade.ch

Autoren in dieser Ausgabe

Hans Zippert, Orion Dahlmann **Grafik und Layout**

Grit Röscher, Grenzach www.werbewerkstatt-röscher.de

Für das Schreiben und die bessere Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen sowie einzelnen Hauptwörtern oft die männliche Variante verwendet. Die Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung immer für alle Geschlechter; die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.

Gültig ist die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2023

Erscheinungsweise

9 Ausaaben p. a.

Abonnement

Jahresabonnement 27,- Euro

druckriegel GmbH, Frankfurt

Haftung

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Datenträger wird keine Haftung übernommen. Für den Fall, dass Beiträge oder Informationen unzutreffend sind, haftet der Verlag nur beim Nachweis grober Fahrlässigkeit.

Urheberrecht

Die veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Vervielfältigung sowie Speicherung (auch auszugsweise) sind ohne schriftliche Genehmigung des Verlages nicht gestattet.

Verbreitete Auflage

12.245. 4. Quartal 2022

Verkaufte Auflage 8.250. 4. Quartal 2022

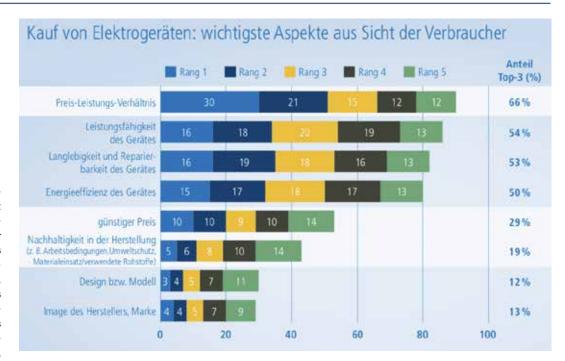
Erfüllungsort und Gerichtsstand: Diisseldorf



Nachhaltigkeit kaufentscheidend, Reparaturmöglichkeit wichtig

Für über 85 Prozent der Wertgarantie-Kunden ist der Aspekt Nachhaltigkeit bei ihrer Kaufentscheidung von Relevanz, für über 62 Prozent sogar von mindestens großer Relevanz. Das hat eine repräsentative Stichprobe unter den Kunden des Spezialversicherers ergeben. Fast 80 Prozent der Versicherten bestätigen zudem, dass Wertgarantie durch die Möglichkeit, Geräte reparieren zu lassen, seinen Kunden Anreize zu umweltbewusstem Handeln gibt.

Mit diesen Ergebnissen der durch den TÜV Rheinland im November 2022 durchgeführten Kundenbefragung sieht sich der Versicherer in seinem nachhaltigen Handeln bestätigt, ordnet Wertgarantie-Vorstand Konrad Lehmann ein: "Wir begreifen Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktor für unser Geschäftsmodell. Auch



deshalb richten wir unsere Leistungen darauf aus. Die Ergebnisse zeigen, dass die überwiegende Mehrheit unserer Kundinnen und Kunden das wahrnimmt und honoriert!"

Die Relevanz von Nachhaltigkeit bei Kaufentscheidungen liegt bei Wertgarantie-Kunden grundsätzlich mit 85,5 Prozent im Jahr 2022 sowie mit 88 Prozent im Jahr 2021 weit über dem gesamtgesellschaftlichen Wert: Laut einer Umfrage des Marktund Meinungsforschungsinstituts YouGov aus dem Jahr 2021 gaben 60 Prozent aller Verbraucher in Deutschland an, sich beim Einkauf vom Gedanken der Nachhaltigkeit beeinflussen zu lassen. "Das zeigt: Umweltbewusstes Handeln genießt bei unseren Kundinnen

und Kunden einen besonders hohen Stellenwert. Das hat große Relevanz, da bewusste Kaufentscheidungen ein wichtiger Faktor für nachhaltigen Konsum sind", verdeutlicht Konrad Lehmann.

Die Reparaturquote lag bei Wertgarantie im vergangenen Jahr bei 75 Prozent, d.h. dass 3 von 4 versicherten Produkten bei einem Defekt repariert werden konnten.

Preisniveau im Online-Handel steigt weiter an

as Preisniveau der auf billiger. de am häufigsten nachgefragten Produkte ist in den letzten sechs Monaten, mit Ausnahme des Novembers, immer weiter angestiegen. Zum ersten Mal seit dem Basismonat Januar im Jahr 2019 wurde die 100er-Marke geknackt. Sie lag im Dezember bei 100,38, gegenüber 93,89 im Juni. Der Dezemberwert liegt nun 7,2 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert im Dezember 2021.

Das liegt zum einen daran, dass es bei Konsumgütern traditionell zu einem Preisanstieg im Dezember kommt, nachdem der November mit den alljährlichen Rabattaktionen ein relativ günstiger Monat ist. Zum anderen sieht man, dass die Inflation durchschlägt und auch durch Preisvergleich und das Ausweichen auf Alternativprodukte nicht mehr vollständig kompensiert werden

Mit Blick auf einzelne Kategorien fällt auf, dass in der beliebten und weiter stark nachgefragten Kategorie Elektronik sich nur minimale Preissteigerungen zeigen. Handys sind im Vergleich zum Vormonat nur 1,7 und Computer sowie Software 2,7 Prozentpunkte angestiegen. Bei den Laptops können Kunden profitieren, einige Modelle sind bis 33 Prozent reduziert.

"In Zeiten allgemeiner Preissteigerungen können Kunden durch Recherche und Preisvergleiche sparen und preiswerte Modelle ergattern. Das Preisniveau der Smartphones und Computer zeigt im Moment noch keine großen Veränderungen, da Hersteller und Händler in dieser Zeit die Preise offensichtlich stabil halten wollen", erklärt Thilo Gans, Geschäftsführer der Karlsruher solute GmbH, die das Preisvergleichsportal billiger.de betreibt.

Gravis nur noch bargeldlos

unden von Gravis können in Kallen Stores des Apple-Händlers nur noch ausschließlich bargeldlos, das heißt mit Kredit- und Debitkarten, mobilen Zahlungen und digitalen Wallets oder per Gravis Abo zahlen. Durch die Abschaffung von Bargeldzahlungen unternimmt der Apple Händler, der zur freenet AG gehört, den nächsten Schritt hin zu einem modernen, nachhaltigen und sicheren Einkaufserlebnis. Mit der Umstellung begegnet Gravis auch dem Trend, dass Barzahlungen in Deutschland seit einigen Jahren rückläufig sind. Eine vorab durchgeführte Testphase hat ergeben, dass Gravis Kunden mit überdurchschnittlich großer Akzeptanz auf bargeldloses Bezahlen reagieren. Der Verzicht auf Barzahlungen ist daher eine logische Entscheidung, um nachhaltigere, effizientere Prozesse bei Gravis voranzutreiben.



Smart Home Bosch + Matter

osch hat als Mitglied der Con-Dnectivity Standard Alliance schon frühzeitig eine Standardisierung im Bereich Smart Home unterstützt. Der in der Allianz erarbeitete Matter Verbindungsstandard soll die herstellerübergreifende Steuerung von Smart Home Komponenten vereinfachen und den Weg zur breiten Nutzung von Smart Home Anwendungen ebnen. Im Laufe des Jahres 2023 wird das Bosch Smart Home System um die Matter-Kompatibilität erweitert, wodurch bisherige Bosch Smart Home Geräte in Matter-Systeme anderer Hersteller integriert werden können. Für Anwender wird damit die Komplexität eines Smart Homes weiter gesenkt.

Kooperation expert mit GFT

Die expert Technik SE & Co. KG und die GFT Gemeinschaft Fernmelde-Technik eG haben eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. Noch im Dezember 2022 wird die GFT im Zuge der Kooperation einen Großteil der Gesellschafter der expert Technik als Mitglied aufnehmen. Dabei handelt es sich um die größten Unternehmen für Elektrotechnik in Deutschland, u.a. mit

Spezialisierung auf Sicherheitstechnik. Durch die Kooperation bündeln die expert Technik und die GFT ihre Kräfte und ermöglichen ihren Gesellschaftern bzw. Mitgliedern ab dem 1. Januar 2023, von den Vorteilen beider





ab dem 1. Janu- **expert** – Vorstand Finanzen, Gerd Christian Hesse ar 2023, von den (l.), und Abteilunsleiter Technik, Gerald Brietzke.

Verbundgruppen zu profitieren.

"Durch die Kooperation der expert Technik mit der GFT gewinnen beide Kooperationen an Stärke", erklärt Gerd-Christian Hesse, Vorstand für Finanzen, Personal und Versicherung bei der expert SE. "So gewinnen beide Verbundgruppen in der Branche deutlich an Außenwirkung

und werden noch attraktiver für neue Mitglieder und Gesellschafter. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit."

Gerald Brietzke, Prokurist und Abteilungsleiter expert Technik, ergänzt: "Ziel der Ver-

bundgruppe expert Technik ist es, unseren Gesellschaftern einen möglichst optimalen Warenbeschaffungs- und Konditionsvorteil zu verschaffen. Durch die Kooperation erhalten unsere Gesellschafter Zugang zu einem noch größeren Lieferantenportfolio – dadurch werden auch noch mehr neue Gesellschafter auf die expert Technik aufmerksam. Im Gegenzug gewinnt die GFT durch die expert Technik eine große Anzahl an neuen Mitgliedern aus dem gesamten Spektrum

der Elektrobranche und profitiert dadurch in ihrer wirtschaftlichen Entwicklung."

"Unsere mittelständischen Mitglieder stehen im Wettbewerb mit internationalen Anbietern und in Lieferbeziehungen zu global tätigen Konzernen. Durch eine Bündelung unserer Kräfte und das konsequente Heben von Synergien können wir in diesem Umfeld erfolgreich wirtschaften. Da

sind die neuen Mitglieder der expert Technik hoch willkommen", so Birger T. Aasland, Vorstand der GFT. Zudem würde durch den Beitritt einer so großen Anzahl an Unternehmen die Geschäftssparte der Sicherheitstechnik der GFT noch einmal signifikant gestärkt.

Die GFT erwartet hierdurch





expert Tech- **GFT** – Vorstand Markt + Vertrieb, Birger T. Aasland nik, ergänzt: (l.), und Vorstand Finanzen, Dr. Stefan Touchard.

auch in 2023 ein deutliches Umsatzwachstum: "Selbstverständlich wird unsere Genossenschaft durch dieses Umsatzwachstum weiter gestärkt. Der Beitritt einer größeren Anzahl an Mitgliedern zeigt aber insbesondere, wie attraktiv unser Leistungsangebot für mittelständische Unternehmen ist", so **Dr. Stefan Touchard**, Vorstand der GFT. Zudem unterstreiche "die Kooperation der Kooperationen" die Modernität und Bedarfsgerechtigkeit der genossenschaftlichen Verbundlösung.

Eine Zukunft ohne Öko-Angst.

Nachhaltigkeit beginnt zuhause. Geben Sie Ihr Bestes, und wir geben unseres.

Die neuen Grundig Smart TVs mit ECO-Button: Beste Entertainment-Qualität, die Sie per Knopfdruck auf Energiesparmodus schalten können. Vorbildliche Nachhaltigkeit ohne Kompromisse. Viele Bauteile, Komponenten, Bedienungsanleitung und Verpackung sind aus umwelt-schonendem Recycling-Material. So machen wir gemeinsam Ihren Fernsehabend zu einem kleinen Beitrag für eine bessere Zukunft.

GRUNDIG

Alles beginnt zuhause



8

NOKIA SMART TV Mit Fire TV Zugriff auf Streaming-Dienste

Nokia-Lizenznehmer Stream-View hat neue Nokia 4K UHD-TVs mit integriertem Fire TV-Erlebnis in den Größen 43, 50 und 55 Zoll vorgestellt. Dank Zugriff auf Streaming-Dienste wie Netflix, YouTube, Prime Video, Disney+ oder Apple TV können Entertainment-Fans auf eine fast schon unbegrenzte Auswahl an Filmen und Serien zugreifen. Alle, die auf das klassische Live-TV zurückgreifen wollen, sehen dies über Antenne. Kabel oder Satellit, Zudem können die Mediatheken der TV-Sender, wie beispielsweise ARD und ZDF, als App heruntergeladen und verpasste Sendungen nachträglich geschaut wer-

Die Startseite bietet Inhalte, die auf das Profil des jeweiligen Nutzers angepasst werden Können. Hier















finden Nutzer Serien- und Filmempfehlungen, aktuell laufende Sendungen oder zuletzt genutzte Apps. Auch Musikbegeisterte kommen auf ihre Kosten: Mit den Musik-Streaming-Diensten Amazon Music, Apple Music und Spotify können sie Millionen von Songs genießen. Die Smart TVs verfügen über Sprachbedienung mit Alexa. Für Konnektivität sorgen drei HDMI 2.1, zwei USB-, LAN- und Audio-/Video-Anschlüsse sowie Dual-Band-

Wi-Fi und Bluetooth. 4K Ultra HD, HDR10 und Dolby Vision sorgen für beste Bildqualität, Dolby Atmos und dts liefern die passende Klangqualität. UVP: 43" 349,90 Euro, 50" 399,90 Euro und 55" 449,90 Euro.

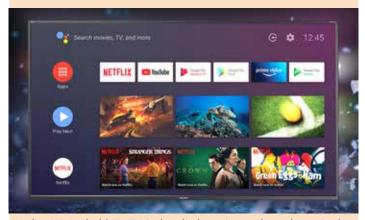


VIEWSONIC MOBILER LED-PROJEKTOR M2W Der läuft auch mit einer Powerbank

Der portable Beamer ist sowohl für Präsentationen als auch als idealer Multimedia-Beamer für Wohnung, Garten und Campingplatz geeignet. Der Beamer kann mit 230V, aber auch einer leistungsstarke Powerbank betrieben werden. Der 1,3 Kilogramm leichte Beamer benötigt dabei weniger Fläche als ein DIN A4-Blatt. Das energieeffiziente LED-Leuchtmittel liefert eine Helligkeit von 1.700 Lumen mit 1,07 Milliarden Farben und einem dynamischen Kontrast von 3.000.000:1. Die Lebens-

dauer beträgt über 30.000 Betriebsstunden. Das Projektionsverhältnis von 1:1,2 ermöglicht, aus einer Entfernung von 2,5 Metern ein 100 Zoll großes Bild zu projizieren. Die optimale Projektionsdistanz liegt bei 0,5 bis 3,9 Meter, für Bilder von 40 bis 150 Zoll. Zusätzliche Flexibilität bei der komfortablen Einrichtung des Geräts schaffen der präzise Autofokus sowie die automatische Keystone-Funktion. Für Sound sorgt ein System von Harman-Kardon mit 3 Watt Lautsprechern.

DIE NEUE SHARP FN/FI Serie 4K Ultra HD Android TV und Full HD Android TV



4K Ultra HD Android FN-TV-Serie mit elegantem, rahmenlosen Design und Aluminium-Standfuß. Das Lautsprechersystem von Harman/ Kardon für überzeugenden Film- und Musik-Klang. Sharps renommierter Audiopartner DTS bietet eine Reihe von DTS:X Codecs und DTS Virtual:X Postprocessing für ein immersives Klang-erlebnis. Diese Audiotechnologien liefern einen lebensechten, dreidimensionalen Klang mit Tiefenwirkung. Das von der Kinoindustrie inspirierte HDR-System Dolby Vision sorgt für einen hohen dynamischen Bildbereich und eine naturgetreue Wiedergabe von 4K-Inhalten. Ein wesentliches Kriterium für die hohe Qualität von HDR- und Dolby Vision-Streaming-Bildern ist die Helligkeit. In dieser Kategorie überzeugt die FN-Serie: Sie erreicht eine Bildhelligkeit von 350-380 nits (je nach Größe). Das entspricht rund 20 % mehr gegenüber dem Marktdurchschnitt anderer Android-Modelle dieser Preisklasse. Ausgestattet mit vier HDMI 2.1-Eingängen, zwei USB-Anschlüssen, einem Micro-SD-Kartenleser und zertifiziertem Wi-Fi.



LOEWE FEIERT SEIN HUNDERTJÄHRIGES HighEnd-TV Made in Germany

Am 22. Januar wurde die Marke 100 Jahre alt. Gegründet 1923, hat sich Loewe zu einem weltweit agierenden Traditionsunternehmen im Luxussegment entwickelt und über Jahrzehnte maßgeblich die Unterhaltungselektronik-Branche mit Meilensteinen in Design, Technik und Innovation geprägt. Loewe steht heute für Erfindergeist und eine einzigartige Verbindung von deutscher Ingenieurskunst, Exzellenz, exklusivem Design und Qualität. Die Loewe Designphilosophie bringt kontinuierlich Ikonen hervor, die bis ins kleinste Detail durchdacht und für die für Loewe typische Langlebigkeit gemacht sind. So werden immer wieder aufs Neue magische Produkterlebnisse im Alltag von Menschen kreiert, um heute und auch zukünftig mit der Marke Loewe zu begeistern. Das Jubiläum wird das ganze Jahr über gefeiert, der Startschuss fällt am 2. März mit einem Festakt zur Eröffnung der Sonderausstellung "100 Jahre Loewe Designgeschichte" am Loewe-Heimatstandort Kronach. Im Verlauf des Jubiläumsjahres werden viele weitere Events und Aktivitäten sowie diverse Kommunikationsmaßnahmen folgen.

Die Geschichte der Marke Loewe ist voller beeindruckender Meilensteine: 1931 präsentierte Loewe zusammen mit dem Forscher Manfred von Ardenne das weltweit erste vollelektronische Fernsehgerät, das 1933 in die Serienproduktion ging. Nach der Eröffnung der Produktionsstätte in Kronach 1948 beeindruckte

Loewe mit weiteren Pionierleistungen rund um das moderne Fernsehen und der Unterhaltungselektronik. So etablierte Loewe 1951 mit dem Modell Iris das erste in Serie gefertigte Fernsehgerät auf dem Markt. 1963 machte der Loewe Optaport die Fernsehunterhaltung zum ersten Mal mobil und mit der Einführung des Farbfernsehens gegen Ende der 1960er Jahre zudem auch noch wirklichkeitsnäher. Anfang der 1980er Jahre stellte Loewe mit dem Stereo-Fernseher eine weitere Marktinnovation vor. Nach dem Aufkommen des Internets präsentierte Loewe 1997 mit dem Xelos@Media den ersten Smart-TV.

Die heutige, global agierende Marke blickt mit Leidenschaft und Stolz auf ihre außergewöhnliche Historie voller Innovationskraft. Tradition und handwerklicher Perfektion "Made in Germany". Die 100-jährige Geschichte wird mit einem klaren Fokus auf das Luxussegment fortgesetzt, denn auch im neuen Loewe Jahrhundert bleibt die Marke ihren Wurzeln treu und wird die Kernsegmente TV und Audio als Innovationstreiber weiterhin nachhaltig prägen. Das gekonnte Zusammenwirken von technischen Meisterwerken und eleganten Designikonen bleibt dabei auch weiterhin das Markenzeichen - so wird sich Loewe als Referenz für Luxus im TV- und Audio Portfolio weltweit etablieren. Die Perfektionierung der hochwertigsten Komponenten der Branche ist der Anspruch von Loewe.

SONY WALKMAN Eine Legende kommt neu wieder

Sony erweitert seine Walkman SignatureSerie um den neuen Musikplayer NW-A306. Der NW-A306 wurde für anspruchsvolle Musikliebhaber geschaffen, die Wert auf hohe Klangqualität und Design legen. Die stilvollen, kompakten Geräte ermöglichen es, Lieblingsmusik nach Belieben herunterzuladen und zu streamen. Alles am NW-A306 ist darauf ausgerichtet, dem Nutzer direkt aus der Jackentasche außergewöhnliche Musikerlebnisse zu ermöglichen: Der 107 Gramm leichte Player ist vollständig Wi-Fi-kompatibel und verfügt über einen 3,6-Zoll (9,14 cm)-Touchscreen, UVP 400 Euro





DENON CD-PLAYER DCD-1700NE Die HighEnd-Marke setzt weiterhin auf die CD

Denon, seit 1910 ein weltweit führender Anbieter hochwertiger Audio- und Heimkinoprodukte, erweitert sein Portfolio an hochwertigen CD-Playern um den Denon DCD-1700NE. Der neue CD-Player soll Hörern ein unverfälschtes und hochauflösendes Audioerlebnis bieten. Um das zu erreichen, verwendet der Denon DCD-1700NE Advanced AL32 Processing Plus. Dabei handelt es sich um eine neue Technologie zur Wiedergabe analoger Wellenformen. Das Ergebnis ist ein detaillierter und störungsfreier Sound. Darüber hinaus ist in dem CD-Plaver ein proprietäres Laufwerk von Denon verbaut, das mit einem hochwertigen S.V.H.-Mechanismus (Suppress Vibration Hybrid) ausgestattet ist. Der Mechanismus unterdrückt Vibrationen sowohl innerhalb als auch außerhalb des Laufwerks und gewährt somit ein Höchstmaß an Stabilität und eine Dekodierung mit höchster Genauigkeit. Alle Elemente sind somit darauf ausgerichtet, ein optimales Klangerlebnis zu liefern, das möglichst nahe am Original ist. Neben CDs unterstützt der DCD-1700NE auch Super Audio CDs (SACD) sowie DSD- und High-Res-Dateien mit bis zu 192 kHz/24 Bit. Den DCD-1700NE gibt es beim Denon-Fachhändler für respektable 1.499 Euro für alle, denen Streaming nicht gut genug ist.



PANASONIC MZW2004

Der perfekte OLED-TV für den Film-Spaß und den Gamer-Sieg

ie Panasonic OLED-Fernseher der 2022-Serie LZW2004 gehörten zu den besten TV-Geräten im Markt, wie Tests immer wieder bestätigen. Panasonic legt deshalb die Messlatte für seine neuen Topmodelle MZW2004 im OLED-Segment nochmals deutlich höher, denn sie sollen bei Helligkeit, Bildqualität, Gaming- und Sound-Performance die Vorgängermodelle der 2022-Generation in nahezu allen Belangen deutlich übertreffen. Panasonic verspricht schärfste 4K-Bilder mit extrem hohen Kontrastwerten und eine deutlich höhere Helligkeit.

Mit der neuen Streaming 4K Remaster Funktion sorgen die Modelle der MZW2004-Serie für eine gestochen scharfe und rauschfreie 4K-Bildwiedergabe, selbst bei Quellen oder Streamingdiensten, die nur Standardauflösung bieten. In der neuen MZW2004-Generation wird dank verbessertem Umgebungslicht-Sensor in jeder Wohnraumsituation eine perfekte Helligkeit und Farbtemperatur sichergestellt. Ob in abgedunkelten Räumen oder bei Tageslicht: Die Bildwiedergabe ist immer exakt so, wie von den Hollywood-Regisseuren erdacht.

Gaming hat sich in den letzten Jahren rasant entwickelt. Plots sind wie Hollywood-Blockbuster geschrieben, 3D-



Der HCX PRO Al Processor ist das Herzstück der Panasonic OLED TVs. Mit. künstlicher Intelligenz (AI) wird das Film-, Fernseh- und **Gamingerlebnis** neu definiert. In Echtzeit wird das Bild Szene für Szene akkurat analysiert und optimiert.

Welten sind größer und realistischer als je zuvor, und es gibt unzählige Gaming-Universen zu entdecken. Dank der neuen MZW2004-Modelle ist dies jetzt auch mit einem Fernsehgerät möglich. Mit voller Unterstützung für die wichtigsten Funktionen von HDMI 2.1, voller 4K-Auflösung, bis zu 120 Hz Bildwiederholfrequenz, extrem niedriger Latenz und Eingangsverzögerung, VRR und AMD Freesync Premium ist die MZW2004-Serie die perfekte Lösung auch für anspruchsvolle Gamer.

So wird die NVIDIA RTX-Grafikkarte erkannt, und automatisch werden vom Fernseher Imput-Lag und VRR-Einstellungen optimiert, um die Gaming-Session ohne störendes Tearing und Bildruckeln zu gewährleisten.

Fernsehprogramme kommen auf unterschiedlichen Wegen, Kabel, Satellit, Antenne oder Internet, und hier sind die MZW2004-Modelle besonders flexibel mit dem Panasonic-exklusiven Penta-Tuner mit Twin-Funktion. So kann ein Programm live geschaut werden, während ein zweites auf eine verbundene externe USB-Festplatte aufgezeichnet wird. Zwei CI-Slots erlauben die Entschlüsselung von Pay TV-Programmen. Während der Installation erkennt der TV automatisch, welche Signalquelle angeschlossen ist,

und wählt nur diejenige, für die ein Sendersuchlauf Sinn macht.

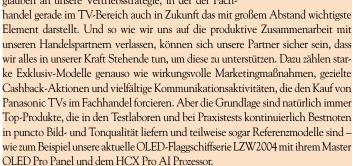
Ganz besonderer Clou der Panasonic-TVs: Fernsehen aus dem Internet (IPTV) oder Heimnetzwerk (TV>IP). Mit dem bereits seit einigen Jahren bei Panasonic eingesetzten TV>IP Server & Client sowie dem neuen IPTV stehen zwei weitere TV-Empfangswege zur Verfügung. Das TV-Programm wird über das Heimnetzwerk oder Internet empfangen, der Aufstellort des Gerätes ist unabhängig von einem Antennenanschluss. Es sind nur Steckdose und Netzwerkzugang per LAN WLAN notwendig. Als TV>IP Client empfängt der MZW2004 alle TV-Programme aus dem Heimnetzwerk, in das sie mit einem Server oder einem Panasonic TV-Gerät mit TV>IP Server eingespeist werden. Gegenüber DLNA-Streaming bleibt der gesamte TV-Komfort inklusive EPG, Videotext, USB-Recording und Pay TV-Entschlüsselung erhalten.

Der HbbTV Operator App Standard stellt einen Teil der TV-Benutzeroberfläche bereit und kombiniert so das normale Fernsehprogramm mit Online-Inhalten. So bietet der Panasonic TV absolute Flexibilität beim TV-Genuss mit der HD+ Komfort-Funktion (Neustart, Mediatheken, UHD-Switch).

Wir sprachen mit Philipp Maurer, Country Managers DACH, über die Panasonic OLED-Erfolge.

Viele OLED TV-Geräte von Panasonic sind im oberen Preisbereich angesiedelt. Trotzdem aber gelingt es Panasonic das Preisniveau seiner Geräte über lange Zeit stabil zu halten. Wie verhindern Sie den stetigen Preisverfall?

Zugegebenermaßen fällt das bei dem teils aberwitzigen Preiskampf einiger Marktbegleiter nicht leicht. Aber wir glauben an unsere Vertriebsstrategie, in der der Fach-



Man sagt, TV-Kauf wird durch den Preis bestimmt. Das trifft auf Panasonic nicht zu. Wie erreichen Panasonic und seine Händler Kunden, die unbeeinflusst von den Werbe- und Promotion-Aktionen anderer Marken bereit sind, sich einen doch etwas teureren Panasonic OLED zu kaufen?

Da muss ich Ihnen zunächst kurz widersprechen. Auch für die Käuferinnen und Käufer von Panasonic Produkten spielt der Preis eine entscheidende Rolle – allerdings immer im Kontext mit der Leistung, die man dafür bekommt. Gemeinsam mit unseren Handelspartnern haben wir über viele Jahrzehnte mit starken Produkten, verlässlichem Service und glaubwürdiger Kommunikation sehr viel Vertrauen in die Marke Panasonic aufgebaut. Das zahlt sich jetzt aus: Es gibt viele – vielleicht sogar immer mehr – Menschen, denen Qualität und Langlebigkeit wichtig und damit auch viel wert sind. Diesen Menschen ist der Preis eines neuen Fernsehers nicht egal, aber eben auch nicht, was sie für ihr Geld bekommen. Und da haben wir gerade mit unserem aktuellen OLED-TV-Sortiment viele gute Argumente im Gepäck.

Bildschirmgrößen, welche Bildschirmdiagonalen werden in diesem Jahr die Renner sein?

Zunächst einmal können wir davon auszugehen, dass OLED zur führenden Displaytechnologie bei den qualitätsbewussten Konsumentinnen und Konsumenten werden wird. Hinsichtlich der Bilddiagonalen wird ganz sicher 55+ Zoll zum Standard werden vielleicht sogar 65+ Zoll – zumindest im hochwertigen Heimkino-Segment. Unser breites TV- OLED- und Core-LED-Line-up umfasst aktuell die Bildschirmgrößen von 77 bis 42 Zoll, sodass kaum ein Kundenbedürfnis unerfüllt bleibt.

Die TV-Geräte werden immer vergleichbarer. Mit welchen, auch für den Kunden verständlichen Argumenten, kann der Händler die Vorteile und Pluspunkte eines Panasonic OLED-TVs erklären und vorführen?

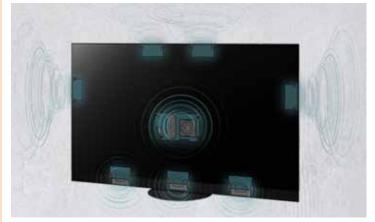
Ein bisschen kommt das natürlich schon auf das Modell an. Beim LZW2004 beispielsweise bieten sich die vielen "kleinen" technischen Features an, die dafür sorgen, dass man keinen separaten Heimkino-Raum mehr braucht, um Heimkino-Qualität genießen zu können: Sensoren und eine künstliche Intelligenz sorgen nämlich für eine automatische Erkennung der Farbtemperatur des Umgebungslichtes sowie des abgespielten Genres und die jeweils nötigen sehr feinfühligen Anpassungen des Bildes. Gleichzeitig sorgen mehr als 20 kaum wahrnehmbar im Gehäuse verbaute und nach vorn, oben und zur Seite gerichtete Lautsprecher für eine beeindruckende räumliche Klangbühne beim Abspielen von Dolby Atmos-Inhalten. Grundsätzlich kann man sagen, dass sich die Panasonic OLED-TVs unter anderem dank der extrem schnellen Reaktionszeit der Panels allesamt auch hervorragend für die Nutzung mit Spielekonsolen eignen - ein immer wichtiger werdendes Thema. Die Zahl der Computer- und Videospieler in Deutschland wächst beständig. Ihr Anteil unter den 6- bis 69-Jährigen liegt laut GfK bei 59 Prozent, das Durchschnittsalter bei 37 Jahren. In der Hälfte aller Verkaufsgespräche wäre es also sinnvoll, auch die Gaming-Performance vorzuführen. Ich vermute, das passiert bisher eher selten.



Surround-Sound by Technics

er MZW2004 bietet mit dem)360°-Soundscape Pro-Allin-One-TV-Audiopaket ein beeindruckendes 3D-Sounderlebnis. Durch mehrere nach oben, seitlich und nach vorne abstrahlende Lautsprecher werden Dolby Atmos-Inhalte räumlich reproduziert. Mit seinen "Array-Lautsprechern" bietet der MZW2004 eine breitere Klangbühne und auch einen präziseren, klareren Klang. Außerdem ermöglichen sie auch einen auf mehrere Zuhörer ausgerichteten, klar ortbaren Sound ohne ausgeprägten "Sweet-Spot". Neben diversen manuellen Sound-Settings für die unterschiedlichsten Quellen und Genres bietet der MZW2004 dank Auto AI die Möglichkeit, dieses Setting auch automatisch auswählen zu lassen. Mit seiner einfach zu bedienenden Benutzeroberfläche ermöglicht es der MZW2004, unterschiedliche Modi für die relative Lautstärke des Fernsehtons

in verschiedenen Bereichen des Wohnraums einzustellen. Mit dem "Pinpoint"-Modus lässt sich der Ton auf einen bestimmten Punkt fokussieren, während der "Area"-Modus den Ton zu einer Gruppe von Personen in einem bestimmten Bereich des Raums verschieben kann. Der "Spot"-Modus erhöht die Lautstärke nur für eine eng begrenzte Stelle im Raum. Der neue, zuschaltbare "Bass-Boost" sorgt bei dynamischen Filmsounds für noch mehr satten Tiefton und kann sogar den Einsatz eines zusätzlichen Subwoofers überflüssig machen. Für diesen TV-Sound auf allerhöchstem Niveau waren die Ingenieure der Audio-Kultmarke Technics in jeden Entwicklungsschritt der OLED Serie MZW2004 eingebunden. Diese garantieren Dolby Atmos Sound mit absoluter Leichtigkeit und Komfort. Eine Soundperfektion, die Ihnen echtes Hollywood-Feeling für zu Hause garantiert.



Raumfüllender Dolby Atmos-Sound – die Technics-Entwickler haben ein Soundkonzept mit nach vorn, nach oben und seitlich abstrahlenden Lautsprechern plus einem Tieftöner auf der TV-Rückseite entwickelt.

CES 2023

Comeback in einem völlig neuen Outfit

Die Branche hatte gespannt nach Las Vegas geschaut, wie sich die CES nach Corona zurückmelden würde. Wie viele Aussteller und Besucher machen sich auf den Weg in die Wüste von Nevada?

Der Veranstalter CTA Consumer Technology Association meldete zum Start mehr als 3.200 Aussteller (2020: 4.400), darunter 1.000 Start-ups (2020: 1.200). Dazu erwartete man 100.000 Besucher. Am Ende der Messe wurden 115.000 Besucher gemeldet (2020: 171.000).

Ebenfalls vorab wurde die Ausrichtung der CES 2023 kommuniziert: "Die Aussteller zeigen, wie Technologie Energie sparen und die Stromerzeugung steigern kann, wie Nahrungsmittelknappheit bekämpft werden kann, wie nachhaltigere landwirtschaftliche Systeme geschaffen werden können, wie intelligente Städte betrieben werden können, wie der Zugang zu sauberem Wasser unterstützt werden kann und vieles mehr. Innovationen in den Bereichen Verkehr und Mobilität, Technologien für Barrierefreiheit, Elektrofahrzeuge, digitale Gesundheit, Nachhaltigkeit, Web3, Metaverse und darüber hinaus." Die Zitate aus der CTA-Pressemeldung zeigen, dass sich die CES mit ihrem Ausstellungs-Spektrum erneut erweitert hat und die klassischen Bereiche Consumer Electronics und erst recht die Elektro-Hausgeräte auf die hinteren Plätze gerutscht sind. Nicht umsonst soll die CES auch nicht mehr "Consumer Electronics Show" genannt werden.

Neu war in diesem Jahr, dass auf dem Gelände des Las Vegas Convention Center, dem eigentlichen Messegelände, erstmals die neue Westhalle genutzt wurde. Der Neubau ist sehr beeindruckend, modern und groß. Leer blieb dagegen die zweigeschossige Südhalle. Dennoch gab es einige freie Flächen zwischen den Ständen. Unverändert war die Streuung der Messe über das gesamte Stadtgebiet. Wie immer ärgerlich aufgrund der oft langen Transfers zwischen den Hotels und dem Messegelände.

Autos und Gesundheit waren die Top-Themen

Wie erwähnt, wurde das Spektrum nochmals vergrößert. Die CES ist offen für alles, was irgendwie mit Technologie zu tun hat. Auffällig war neben der Dominanz der Kfz-Branche der Bereich Health Care, der deutlich zugelegt hat, sicher von der Pandemie beschleunigt. Gesundheit allgemein, Sport





Garry Shapiro, President und CFO des CFS-Veranstalters CTA: "Die CES ist global, sie ist fokussiert auf Innovationen. und das über verschiedene Bereiche der Industrie. Deshalb stellt die CES auch Verbindungen zwischen unterschiedlichen Industriebereichen her. damit diese gemeinsam erfolgreich sind."

Gut besucht – zwar erreichte die CES 2023 nicht die Besucherzahlen von 2020, trotzdem war die Messeleitung zufrieden. Auch die Zahl der Aussteller war um 1.200 niedriger als vor drei Jahren. Entsprechend luftig dann auch die Freiflächen in den nicht komplett genutzten Hallen.

und Fitness, Technologie für Babys und ältere Menschen zur Überwachung und Hilferuf, Körpermonitoring vieler Parameter (vom Blut bis zum Urin) bis hin zu Meditation, es gibt für alles die passenden Gadgets. Neben den aus den Vorjahren bekannten Ausstellern, wie Mercedes Benz und BMW, war auch VW wieder in Las Vegas vertreten. Dazu aber auch Dodge mit elektrischen Pick-ups, riesige Caterpillar Radlader, autonome John Deere Traktoren, elektrische Schnellboote sowie eine große Bandbreite an Kfz-Zulieferern. Dies zeigte sich auch an der Verteilung der Keynotes: John May, Chairman and CEO of John Deere, Dr. Lisa Su, Chair and CEO of AMD, Oliver Zipse, Chairman of the Board of Management for BMW.

Nachhaltigkeit hatte einen prominenten Auftritt

Ähnlich wie auf der IFA war das Thema Nachhaltigkeit bei den Pressekonferenzen der großen Firmen sehr prominent. Dazu vieles rund um Energie-Erzeugung, Speicherung und Ladethematik. Der Messestand von Panasonic war analog zum Stand auf der IFA gehalten mit wiederverwendbaren Materialien und ohne Teppichboden. Zu sehen war eine Installation als Baum aus Photovoltaik am Stand.

Was tat sich im CE-Bereich?

OLED, Micro LED und Laser TV wer-

den besser und größer, und OLED wird bedeutender. Bei LG feiert man 10-jähriges OLED-Jubiläum und stellte die neue Generation vor, unter anderem mit mehr Spitzenhelligkeit. Samsung vergrößert sein OLED-Portfolio. Dennoch wird auch bei LCD-TVs kontinuierlich verbessert, besonders hinsichtlich des Kontrasts und Schwarzwerts. Mini-LEDs für die Hintergrundbeleuchtung mit der doppelten Anzahl an LEDs ist auch ein Thema. Displays auf Basis von Micro-LEDs waren zudem wieder in diversen Größen und Ausführungen zu sehen. Bei den Laser-TVs tut sich einiges mit neuen Modellen und Diagonalen bis 130 Zoll. Das Thema 8k hingegen war weniger dominant.

Im Audiosegment waren die Neuheiten hauptsächlich im Bereich Kopfhörer zu finden. Verbesserte Geräuschunterdrückung und Sprachwiedergabe sind hier zu nennen. Dazu viele neue Soundbars, unter anderem mit 360° Klang.

Weniger prominent im Vergleich auch zur IFA waren wie in den Vorjahren die Elektro-Hausgeräte. Wenn vorhanden, gab es überwiegend Geräte für den amerikanischen Markt zu sehen. Nur ganz vereinzelt Elektrokleingeräte.

Die Trends der CES 2023

Der Veranstalter startet zu Beginn der CES mit einem interessanten Überblick, genannt "Trends to watch". Im Überblick gab es Einschätzungen, dass die Lieferketten



Hisense Short Distance – das Unternehmen, seit Jahrej erfolgreich mit Short Distance Projektoren, zeigt in Las Vegas neue Modelle.



LG Transparent-TV – das durchsichtige TV-Display der Koreaner wird immer besser, kontrastreicher und trotzdem durchsichtig.

noch vulnerabel bleiben, sich die Situation hinsichtlich der Chip-Versorgung aber entspanne. Die Unternehmen würden aber weiterhin mit Personalengpässen, der Inflation und steigenden Zinsen herausgefordert bleiben. Die vorausgesagte Rezession sieht die CTA aber, wie andere Rezessionen vorher, als Beschleuniger für Innovation. So schätzt man, dass das Metaverse näher sei, als man denke und die nächste Internet-Generation darstelle.

Schauplatz der besonderen Art

Die CES ist bei jeder Ausgabe für kuriose Produkte gut, Hauptsache Technologie. Um Gespräche nicht ins Umfeld gelangen zu lassen, zieht man eine Maske über den Mund, die den Schall dann beispielsweise in der Bahn oder im Büro begrenzt. Verschiedenste Sensoren und Kameras verhelfen zum Einstieg in Spiele oder das Metaverse. Sie kontrollieren aber auch den Gesundheitszustand oder das Wohlbefinden älterer Menschen oder Babys. Hat man die Hände nicht frei, kann sich der Kinderwagen selbständig fortbewegen, natürlich kontrolliert und mit Bremse. Auch für den Sanitärbereich gibt es smarte Lö-

sungen, beispielsweise für die Urindiagnose oder die Aufbereitung von Wasser. Die Tierwelt wird auch mit smarter Technologie bedacht. Das Vogelhaus mit Kamera und Speicher zeigt dann, war sich das Futter geholt hat. Und damit Frauchen und Herrchen wissen, was das Tier so treibt, kann man es mit entsprechenden Trackern kontrollieren oder orten.

Highlights der Firmen

Bosch: Die herausragende Stellung im Bereich der Sensorik war bei Bosch im Fokus des Messeauftritts mit Anwendungen vor allem im Mobilitäts-Bereich (Auto und E-Bike) und der Vernetzung. Aber auch der Backofen mit Kamera hat es auf den Messestand geschafft.

Displace: Displace präsentierte ein drahtloses, akkubetriebenes OLED-Display, Signalübertragung per WiFi. Das 55 Zoll Display in 4k kann in einer Vierergruppe zu 110 Zoll in 8k erweitert werden. Mit Gesten gesteuert, kann der Inhalt dem Nutzer von Display zu Display folgen.

Harman Gruppe: Mit den In-Ear-Kopf-



Das digitale
Futterhäuschen. Warum
ist keiner früher darauf gekommen? Eine
Kamera nimmt
die besuchenden Vögel auf,
und ein Sensor
meldet, wenn
das Futter zur
Neige geht.

hörern Tour Pro 2 kommt die nächste Pro Sound Generation mit immersivem Sound und ANC. Das Unternehmen stellte zudem neue Gaming-Headsets JBL Quantum 910X und JBL Quantum 910P vor, die für die Anwendung mit Xboxund PlayStation-Konsolen optimiert sind. Der Plattenspieler JBL SPINNER BT hat Bluetooth neben dem klassischen Phono-Ausgang und ermöglicht es, Schallplatten kabellos zu genießen. Die neue Soundbar bar 1300x mit Subwoofer und zwei drahtlosen Satelliten für Rear-Platzierung erkennt mit Pure Voice die Stimmen und hebt sie zur besseren Verständlichkeit an.

Hisense: Bei der Reihe der Hisense ULED-TVs gibt es technische Verbesserungen mit neuer Performance als ULED X mit mehr Helligkeit und Kontrast sowie 16 bit Backlight-Control bis 110 Zoll. Dazu fünf neue Modelle mit 85 Zoll-Diagonale. Auch bei den Laser-TV-Projektoren gibt es fünf neue Produkte mit Bildgrößen bis zu 130 Zoll. Zudem eine portable Lösung Cube C1 mit automatischer Bildeinstellung. Zusätzlich kommen 8k-Varianten. In 2023 kommt außerdem Mini LED in allen ULED-Serien.



BMW i Vision Dee – die Münchner präsentierten in Las Vegas ein Konzeptfahrzeug, das auf Knopfdruck die Farbe wechseln kann.



Alte Freunde – BMW-Chef Oliver Zipse und der alte Haudegen Arnold Schwarzenegger. Dieser lobte die BMW-Visionen.





Premiere" präsentierte CEO William Cho die Vision des verbesserten Lebens mit LG Innovationen. LG will sein Portfolio um Bereiche wie das Laden von Elektrofahrzeugen, digitale Gesundheit und Inhaltsdienste für die webOS-Plattform erweitern. Man investiere verstärkt in Zukunftstechnologien, darunter KI und 6G, und arbeitet über LG NOVA (LG North American Innovation Center) mit Start-ups zusammen. Bei den Fahrzeugkomponentenlösungen habe sich LG als einer der bevorzugten Innovationspartner der bekanntesten Automarken der Welt etabliert. Man nutze sein Kundenwissen aus der Unterhaltungselektronik, fortschrittliche Technologien und verschiedene Fachgebiete, um das Erlebnis im Fahrzeug voranzutreiben. Die OLED-Technologie feiert 10-jähriges Jubiläum. Der 97 Zoll LG SIG-NATURE OLED TV M3 ist der, nach LG-Angaben, weltweit erste Fernseher für Endkonsumenten mit Zero Connect-Technologie. Ein TV ohne Kabel und Video- und Audioübertragung in Echtzeit mit bis zu 4K-Auflösung und 120 Hz über die Zero Connect Box. Auch ein transparenter OLED-TV wurde wieder gezeigt. Die nächste Baureihe der LG OLED evo TVs hat beispielsweise die Brightness Booster Max-Technologie mit brandneuer Lichtsteuerungsarchitektur und Lichtverstärkungsalgo-

rithmen, um die Helligkeit um bis zu

70 Prozent zu erhöhen.

LG: Unter dem Motto "LG World

Aus dem Hausgerätebereich sei LG ThinQ UP eine neue Kategorie "sich entwickelnder" Haushaltsgeräte, mit einzigartigen Erweiterungs- und Personalisierungsoptionen. Das Premium-Sortiment umfasst Geräte wie den LG Kühlschrank mit MoodUP, der seine Farbe je nach Geschmack, Stimmung oder Küchendekor ändern kann. Nun kann man neben Kleidung im neuen Styler auch ein Paar Schuhe mit True-Steam Technologie auffrischen.

Panasonic: Panasonic präsentierte sich wie auf der IFA mit dem Thema Nachhaltigkeit und seinem "Green Impact Plan". So werde die Zahl der CO2-freien Fabriken von 7 auf 37 gesteigert, Abfälle aus den Fabriken würden bereits zu 99 % wiederverwendet und mehr recyceltes Material eingesetzt. 2023 solle Net Zero erreicht sein. Es gäbe eine Fabrik, die nur mit erneuerbaren Energien (Wasserstoff, Photovoltaik und Energiespeicher) betrieben wird.

Die Top-Reihe der Panasonic OLED-TVs bekommt eine neue Lösung, die die Helligkeit um mindestens 50 % erhöhen wird. Dies geschieht mit Hilfe von 27 Milliarden Mikro-Linsen. Dazu gibt es 360° Sound von Technics. In den 55" und 65"-Modellen der MZW2004-Serie kommt das Master OLED Ultimate Panel zum Einsatz. Beim spiegellosen Kamerasystem gibt es neue Modelle: LUMIX S5 II und LUMIX S5IIX mit Verbesserungen beim Autofokus und beim Bildstabilisator. Beide Modelle basieren auf



Berliner IFA in Las Vegas – die Aufgabe der IFA-Vertretung auf der CES war es Aussteller im September an die Spree zu locken. Keine schlechten Voraussetzungen, wo doch klassisches CE und Weiße Ware in den CES-Hallen nur noch eine Nebenrolle spielten.

Baby-Care – HighEnd-Elektronik soll das Baby-Phone ablösen. Kamera und Mikrofone kontrollieren Bewegung und Laute des Babys, und ein hochsensibles Thermo-System zeigt in Echtzeit Temperatur und deren Verteilung im Körper des Babys.

einem neu entwickelten Vollformat-CMOS-Sensor mit 24 Megapixel und einem ebenfalls neuen Bildprozessor. Panasonic unterstützt "RED", eine Forschungsinitiative gegen Krankheiten wie Covid, dazu gibt es einen roten Technics Plattenspieler als Sondermo-

Samsung: Bei Samsung war "Entspannung" das Thema der Pressekonferenz: "Bringing Clam to our Connected World", also mehr und einfachere Vernetzung, natürlich auch Nachhaltigkeit. Bei den TV-Produkten kann für The Frame nun noch individueller unter mehr Rahmenvarianten, darunter ein Metallrahmen, gewählt werden. Im Angebot des Art-Stores sind jetzt mehr als 2.100 Werke von mehr als 700 Künstlern aus 50 Ländern zu haben. Die OLED-TVs kommen nun auch in 77 Zoll ins Programm. Bei der MICRO LED-Reihe 2023 gibt es Modelle zwischen 50 und 140 Zoll, wie gehabt modular und damit nicht an Form, Seitenverhältnis oder Größenrestriktionen gebunden. Mit dem neuen Laser-Kurzdistanz-Projektor The Premiere kommt man bis max. 150 Zoll-Bildern in 8k-Auflösung. Neue Funktionen auch für The Freestyle, den kleinen Projektor: Er hat die Smart EDGE Blending-Funktion. So ergeben zwei kompatible Geräte ein Bild in 21:9 ohne manuelles Ausrichten oder Einstellen. The Freestyle nutzt künftig den Samsung Gaming Hub. Sehr interessant für Sehbehinderte ist

der Relumino-Mode. Damit können TV-Bilder besser erkannt werden.

Sennheiser (Sonova): Sonova zeigte unter der Marke Sennheiser neue In-Ear Kopfhörer für die Zielgruppe 40 bis 85. Sie helfen beim Hören mit drei Funktionen ohne den Einsatz eines Hörgeräts. Die Chiptechnologie verbessert die Sprachverständlichkeit während Anrufen und Gesprächen maßgeblich mit Hilfe der automatischen Umgebungserkennung, die den Geräuschpegel der jeweiligen Umgebung analysiert und die Sprachverstärkung entsprechend anpasst. Mit Conversation Clear Plus können Nutzer selbst entscheiden, wie viel sie von ihrer Umgebung mitbekommen möchten.

Sony: Die vielen Kooperationen rund um das Themenfeld Entertainment wurden von Sony herausgehoben. Dazu auch das Angebot an Sensoren für Kameras, Fahrzeuge und auch Körper wurden herausgestellt. Ab dem 23. Februar soll die Play Station VR 2 verfügbar sein. Dafür gäbe es bereits 40 neue Spiele. Ein neuer Controller wurde ebenfalls vorgestellt.

Sehr prominent jedoch war die neueste Studie des Elektro-Autos "Afeela" aus dem Unternehmen Sony Honda Mobility. Marktstart mit möglichen Vorbestellungen im ersten Halbjahr 2025, Auslieferung dann im Frühjahr 2026. Für das Projekt sind weitere Partner an Bord, beispielsweise Qualcomm.

Roland M. Stehle

LG ZERO CONNECTION

Keine Kabel mehr erforderlich

Mit dem 97 Zoll großen LG SIGNATURE OLED TV M3 hat LG den weltweit ersten Fernseher für Endkonsumenten mit Zero Connect-Technologie vorgestellt. Dabei handelt es sich um eine Wireless-Lösung, die kabellose Video- und Audioübertragung in Echtzeit mit bis zu 4K-Auflösung und 120 Hz ermöglicht. Der TV wurde in zwei Kategorien mit den CES 2023 Innovation Awards ausgezeichnet.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Fernsehern, bei denen sich alle Anschlüsse für externe Geräte auf der Rückseite oder an den Seiten des TV-Geräts befinden, wird der LG OLED TV M3 mit einer externen Zero Connect Box geliefert, die Video- und Audiosignale angeschlossener Quellgeräte kabellos an den 97-Zoll-Bildschirm sendet. Da sie auch in einiger Entfernung zum TV platziert werden kann, ermöglicht die Zero Connect Box eine freie Raumgestaltung - optische Ablenkungen durch Kabelbündel im Sichtfeld gehören der Vergangenheit an. Die Box verfügt über mehrere HDMI-Anschlüsse, die mit häufig verwendeten Zuspielern wie Set-Top-Boxen für Kabel-/Satelliten-TV, Blu-ray-Playern, Spielekonsolen und anderen kompatibel sind. Zudem kann die Zero Connect Box für satteren und volleren Klang unkompliziert und komfortabel mit kompatiblen Soundbars verbunden werden.

Die Wireless-Lösung von LG nutzt modernste Technologien, um eine zuverlässige Video- und Audioübertragung auf den Bildschirm des LG OLED TV M3 zu ermöglichen. So können Konsumenten Inhalte mit 4K-Auflösung bei 120 Hz und klarem, gestochen scharfem Sound ohne Unterbrechung oder Qualitätsminderung genießen. Um die kabellose Übertragung der Daten von der Zero Connect Box zum Fernseher in bester Qualität zu gewährleisten, hat das Unternehmen einen Algorithmus zur Identifikation des optimalen Übertragungswegs entwickelt. Der Algorithmus trägt auch dazu bei, Übertragungsfehler oder Unterbrechungen zu minimieren, da er Veränderungen in



der unmittelbaren Umgebung – beispielsweise Bewegungen von Menschen oder Tieren – erkennen und den Übertragungspfad entsprechend anpassen kann. Für maximale Signalstärke kann die Antenne der Zero Connect Box zudem leicht gedreht und/oder geneigt werden, um sie auf den Standort des Fernsehers auszurichten. Darüber hinaus integriert die Zero Connect Box LGs bewährte Spracherkennungstechnologie, sodass Konsumenten den LG OLED TV M3 und angeschlossene Geräte einfach

und unkompliziert mit Sprachbefehlen bedienen und verwalten können.

Trotz der imposanten Größe seines Bildschirms fügt sich der LG OLED TV M3 dank seines dezenten One Wall Designs optimal in die Inneneinrichtung ein. Dank seiner integrierten, mitgelieferten Wandhalterung hängt der M3 bündig an der Wand und lässt den Raum wie eine Kunstgalerie aussehen – ideal, um die überragende Bildqualität des OLED TVs mit selbstleuchtenden Pixeln zur Geltung zu bringen.

LG Soundbars 2023 für das immersive Raumklang-Erlebnis

Die nuen Soundbars SC9 und SE6 sind perfekt auf das 2023er LG TV-Line-up abgestimmt und punkten mit einem kraftvollen, nuancierten Klang, praktischen und bequemen Funktionen sowie einem stilvollen Design.

Für ein noch intensiveres Entertainment-Erlebnis lassen sich die neuen Soundbar-Modelle von LG mühelos mit den TVs des Unternehmens verbinden. Sind die Geräte miteinander gekoppelt, profitieren Konsumenten zum Beispiel von WOW Orchestral, einer neuen Funktion, welche alle Audiokanäle beider Produkte nutzt, um eine erweiterte Klangbühne mit gesteigerter Leistung sowie besseren Höhen und Tiefen zu schaffen. Die 2023er Soundbars und TVs bieten noch mehr Synergien für eine herausragende Multi-Surround-Sound-Lösung, die es den Zuhörern ermöglicht, Dolby Atmos und IMAX Enhanced powered by DTS:X zu genießen.

Die Premium-Audiolösungen des Unternehmens bieten darüber hinaus eine intuitive Benutzeroberfläche für das Home Dashboard auf dem LG Fernseher, mit der Konsumenten die Einstellungen ihrer Soundbar einfach verwalten und Soundmodi mit dem TV teilen können2. WOWCAST ermöglicht es zudem, die 2023er Soundbar-Modelle kabellos mit LG Fernsehern zu verbinden – ohne Abstriche bei der Audioqualität.

Eine neue Halterung ermöglicht es, die Soundbar direkt unter dem Fernseher zu platzieren und so ein optisch harmonisches Bild zu schaffen. Mit der Halterung, die an der Rückseite eines kompatiblen LG TVs angebracht werden kann, können die neuen Soundbars an der Wand oder auf dem Standfuß so montiert werden, dass das beste Klangerlebnis für den Konsumenten gewährleistet wird – ohne lästigen Kabelsalat oder Löcher in den Wänden.

Dank der LG Triple Sound-Technologie mit dem weltweit ersten Triple Up-Firing-Lautsprecher überzeugen die neuen Soundbars mit



Mit den neuen Soundbars profitieren Konsumenten darüber hinaus von einer gesteigerten Leistung durch den Triple Sound Optimizer sowie einem verbesserten Sound

Audioumgebung stellt.

in den Mittelpunkt einer immersiven

dank Smart Up-Mixer, der Zweikanal-Audio in einen atemberaubenden Mehrkanal-Surround-Sound umwandelt. Die erweiterte LG KI-Raumkalibrierung passt zudem die Audioausgabe an den Raum der Nutzer an, analysiert die Raumgegebenheiten und wendet diese Informationen anschließend auf die Einstellungen der Soundbars an, um eine höhere Präzision im Niedrigfrequenzbereich zu erzielen. Sie unterteilt zudem die Frontkanalfrequenzen, um die Gesamtbalance, die Klarheit von Gesangsdarbietungen und Filmdialogen sowie die Genauigkeit des Klangbilds zu verbessern.





Wir hatten Gelegenheit, mit Michael Zöller, dem neuen Samsung Vice President CE TV/AV und CE Sales, ein interessantes Gespräch zu führen. Zöller kam Mitte des Jahres 2022 nach Schwalbach, also schon in der Mitte der Jahresplanung von Samsung.

Unumwunden gibt er zu, Samsung habe Anfang des Jahres 2022 die Entwicklung etwas zu positiv gesehen und, auch in Erinnerung an die Warenknappheit 2021, ein wenig zu viel Ware auf Lager gehabt. "Das haben wir natürlich in Q2 und besonders in Q3 zu spüren bekommen. Gerade der Krieg in der Ukraine hat deutlich auf die Kaufbereitschaft gedrückt. In Q4 hat sich der Markt dann wieder etwas erholt, der Oktober und November haben schon wieder besser ausgesehen."

Im vergangenen Jahr gab es zwei Großereignisse: Black Friday und Fußball-WM. Beide sollten das Geschäft ankurbeln, wobei der Fußball für Deutschland und auch für den Marktverlauf wohl im "Aus" landete. Doch wie haben sich die Black Friday-Tage gezeigt? "Ein durchaus starker Verkaufsanlass, super für unsere Branche, der gesamte Handel kann davon profitieren." Doch Zöller sieht die Tage keinesfalls als Anlass, Schnäppchen unters Volk zu bringen. "Es geht ja nicht darum, alle Preise zu reduzieren, vielmehr geht darum, die Kauflust und Kaufbereitschaft der Kunden zu nutzen, um mit mehr Umsatz auch mehr Marge zu erzielen. Der Kunde kommt zwar mit



Michael Zöller sieht Samsung für das Jahr 2023 bestens gerüstet: "Wir bieten dem **Fachhandel** und seinen Kunden ein TV-Programm vom Einsteigergerät bis zum HighEnd-Modell, also für jeden den richtige Wunsch-Fernseher."

einer gewissen Black Friday-Euphorie in den Laden, doch er muss ihn nicht unbedingt mit einem reduzierten Sonderangebot wieder verlassen. Hier gilt es für uns als Industrie wie auch für den Handel, die richtige Balance zu finden, um neben der reduzierten Ware weniger reduzierte, teurere Modelle zu verkaufen. Wir, also Hersteller und Handel, müssen die durch Black Friday angestachelte Kauflust in die richtigen Bahnen lenken."

Samsung hat Anfang des Jahres ohne große Werbeaktionen OLED in den Markt eingeführt. Wird OLED 2023 das wichtigste Standbein werden? "Nein, keinesfalls, wir werden in 2023 unser TV-Geschäft auf drei Säulen aufbauen: NEO QLED, Samsung OLED und Lifestyle TVs. Alle drei sind in etwa von gleicher Wichtigkeit und on top haben wir unsere "Meisterklasse", damit werden wir das Thema bester Fernseher vorantreiben – bestes Design, bester Ton und bestes Bild und damit für den Kunden die beste Nutzung."

Samsung Meisterklasse 8K TV

Dabei handelt es sich um 4K-Fernsehgeräte, spielt 8K keine Rolle mehr? "Auf keinen Fall, denn 8K ist unsere Meisterklasse, und wir werden das 8K-Ökosystem und die 8K-Technologie weiter ausbauen. Das aber mit einer neuen Kommunikation gegenüber dem Kunden. Mit einer Überzahl von HighEnd-Daten und technischen Fachbegriffen überfordern

Samsung Micro LED – mit Bild-schirmdiagonalen von 50 bis 140 Zoll sind diese TV-Geräte nicht mehr an Form, Seitenverhältnis oder Größenrestriktionen gebunden. Darüber hinaus sind die Geräte randlos, sodass unabhängig von der Konfiguration ein nahtloser Übergang vom Bildschirm zur realen Umgebung entsteht.

wir den Kunden, denn der will doch nur eines, TV sehen und einen unkomplizierten komfortablen Zugang zu allen Programmangeboten von linearem TV über Streamingdienste bis hin zu 8K-Angeboten von YouTube und natürlich zu dem extrem wachsenden Angebot an Videogames von der eigenen Konsole oder aus dem Internet. Zudem bieten wir mit Sky die Staffel "Das Boot" erstmals in 8K, kostenlos und exklusiv über das TV Plus Angebot. Unsere Meisterklassebotschaft an den Kunden ist das beste Fernsehgerät mit der komfortabelsten Bedienung und dem Zugang zu allen Quellen mit dem umfangreichsten Programmangebot."

Soundbars verzeichnen ein starkes Wachstum, der Kunde will zum perfekten Bild beim Filmerlebnis auch raumfüllenden Sound genießen, wie ist die Soundbar-Entwicklung bei Samsung? "Unseren Marktanteil bei Soundbars konnten wir steigern, obwohl Samsung ja bisher nicht so stark als Audio-Marke wahrgenommen wurde. Trotzdem, es geht stetig aufwärts, und das



will ich weiter ausbauen. Ich sehe hier noch ein Wahnsinns-Potenzial. Zumal wir die Samsung Soundbar ja mit den Lautsprechern des Samsung TV-Geräts kombinieren und somit eine einmalige Wiedergabe des TV-Tons im gesamten Raum erreichen. Ich bin überzeugt, Soundbars ab 600 Euro aufwärts werden in 2023 deutlich zunehmen. Wie auch bei TV beobachten wir eine Polarisierung, entweder preisgünstig oder richtigen Filmsound." Hier sieht Zöller auch gute Verkaufschancen für den Fachhandel: "Audio lässt sich über das Internet nicht so einfach verkaufen, hier muss in der Vorführung das Klangerlebnis den Kunden überzeugen."

Samsung Lifestyle erfolgreich

Neben den "normalen" TV-Geräten baut Samsung sein Lifestyle Screen Portfolio weiter aus. Mit The Frame bekommt der Kunde in den Größen

32 bis 85 Zoll ein TV-Gerät, dessen Erscheinungsbild er mit den unterschiedlichen Rahmen selbst gestalten kann. "Das kommt gut an, The Frame erreicht derzeit einen sehr positiven Umsatzanteil, und die größeren Bildschirme werden von den Kunden immer mehr gekauft. Das hatten wir so nicht erwartet, aber die Entwicklung ist naheliegend. Wer sich ein Gerät mit 75 oder sogar 85 Zoll kauft, der will nun mal kein ,schwarzes Bild' optisch raumbeherrschend an der Wand hängen haben." Die gleiche Zielgruppe soll The Serif mit seinem matten Display und dem eindrucksvollen Design ansprechen.

Zu einem absoluten Erfolgsmodell für Samsung hat sich der Miniprojektor The Freestyle entwickelt. Schon unmittelbar nach der Vorstellung kam das Gerät in seinem Segment auf Platz 1, und mit dem Modell Premiere konnte sich Samsung auf Platz 2 positionieren.

Mit seinem Lifestyle-Programm erreicht Samsung eine besonders anspruchvolle Zielaruppe. für die Design, Einsatzbereich und Funktionalität Vorrang vor dem Preis haben. Hierkaufen keine "Schnäppchenjäger".

Von einer durchaus guten Marktpo-

sition startet Samsung in das Jahr 2023, und hier ist Michael Zöller optimistisch: "Unser Ziel ist es, die Umsätze im Premiumbereich deutlich zu steigern. Das wird auch dem Fachhandel zugutekommen, denn dieser Bereich gehört sicher nicht zu den Stärken des Online-Handels."

Ein weiter verstärkt zu erschlie-Bendes Umsatzpotenzial sieht Zöller im Bereich Gaming. Mit dem Gaming Hub stellt Samsung dank neuer Partner noch mehr Spieleinhalte zur Verfügung, auch mit 4K Cloud Games. Die TV-Geräte sind dafür mit schnellsten Reaktionszeiten um 5 ms und bis zu 144 Hz bestens gerüstet.

Ein Nischenthema, aber ein durchaus relevantes, ist die Barrierefreiheit. Hier engagiert sich Samsung schon seit 2014, um im Hör- und Sehbereich eingeschränkten Kunden einen befriedigenden Fernsehgenuss zu ermöglichen. Neueste Innovation ist der Relumino Mode. Menschen mit Sehbehinderungen sehen das TV-Bild mit einer deutlichen Unschärfe. Durch das Hervorheben der Umrisse und eine Optimierung von Farbe, Kontrast und Schärfe wird das Bilderlebnis für solche Kunden deutlich verbessert.

"Ich bin überzeugt, mit unserem Produkt-Portfolio bei Bild und Ton sind wir für das Jahr 2023 bestens gerüstet. Wir bieten dem Fachhandel und seinen Kunden ein TV-Programm vom Einsteigergerät bis zum HighEnd-Modell, mit unseren Soundbars bekommt er ein unvergleichliches Hörerlebnis, und mit den Lifestyle-Geräten sprechen wir Zielgruppen an, die das Besondere und Exklusive für ihr Wohnambiente suchen."





MediaMarkt - Saturn Aus zwei mach eins: Zwei Namen für das gleiche Programm

Trotz leicht gestiegenem Umsatz schmelzen die Gewinne von Ceconomy, dem Dachunternehmen von MediaMarkt und Saturn, wie ein Schneeball in der Sonne.

Es war einmal ein tolles Konzept, welches sich MediaMarkt-Erfinder Erich Kellerhals (†) ausgedacht hatte. Die beiden Märkte traten nach außen quasi als Konkurrenten auf, die Gewinne aber flossen in eine gemeinsame Kasse. Und die sprudelten; aber nur, bis Amazon sein Internet-Kaufhaus international und auch auf dem deutschen Markt etablierte. Es war ein schleichender Prozess, den man offenbar in Ingolstadt, der Firmenzentrale von MediaMarkt und Saturn, nicht wahrnahm oder eine viel zu lange Zeit ignorierte. Da war dann auch der Zukauf des Online-Händlers Redcoon kein Rettungsanker mehr.

Coolblue war zu teuer

Im Mai 2022 kam das Gerücht auf, Ceconomy wolle den niederländischen Online-Konkurrenten Coolblue aufkaufen. Der ist in den Niederlanden Online äußerst erfolgreich, betreibt zudem eigene Läden und hat sich jetzt mit zwei Läden in Düsseldorf und Essen auch bei uns in Szene gesetzt. Eine Übernahme wurde von Coolblue stets dementiert und hätte wohl zwischen 500 und 700 Millionen Euro gekostet.

Geld, das Ceconomy nicht hat, den in den Kassen des Konzerns ist Geld Mangelware. Zwar stieg der Gesamtumsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr (30. September 2022) um 400 Millionen Euro auf 21,8 Milliarden Euro. Leider aber nicht im deutschsprachigen Raum. Das erklärt den niedrigen operativen Gewinn. Im Bereich DACH stagnierte der Umsatz bei 12 Milliarden Euro. Kommen wir zum operativen Gewinn. Waren es für den Gesamtkonzern 2020/21 noch 326 Millionen Euro, so schrumpfte der im Geschäftsjahr 2021/22 auf 105 Millionen Euro. Noch dramatischer die Entwick-



Karsten Wildberger: "Statt 80 Waschmaschinen reichen in Zukunft auch 30 bis 40." 40.000 Artikel sollen auf 20.000 zusammengestrichen werden.



Florian Wieser: Der ausgeschiedene Finanzchef war von dem Urteil der Rating-Agenturen nicht sonderlich begeistert. lung im DACH-Markt. Hier schrumpfte der operative Gewinn auf nur noch 40 Millionen Euro im aktuell abgelaufenen Geschäftsjahr gegenüber 162 Millionen im Jahr 2020/21!

Schlechtes Rating

Eine solche Entwicklung schlägt sich natürlich auch im Rating nieder, denn Ceconomy ist ein börsennotiertes Unternehmen. So verlor die Aktie 2022 fast 57 Prozent und liegt im Januar bei gerade mal zwei Euro. Im Jahr 2000 waren es noch satte 25 Euro. Deshalb wertete die Rating-Agentur Moody's die Kreditwürdigkeit von Ceconomy im letzten Quartal 2022 auf Ba3 ab. Banker sprechen hier von der sogenannten Ramschklasse. Dem wollte Finanzchef Florian Wieser (er wechselt Ende Januar zum Millionen-Makler Engels & Völkers) mit einem neuen Rating von Fitch begegnen, doch auch deren Analysten kamen nur zu einem BB-Rating, das bedeutet laut Fitch, "Probleme der Wirtschaft würden höchstwahrscheinlich zu Ausfällen führen". Klartext: Wenn sich die Gesamtwirtschaft weiterhin negativ entwickeln sollte, Ceconomy zahlungsunfähig werden. Zwar droht laut Fitch kein akuter Zahlungsausfall, doch die Rating-Analysten gehen davon aus, dass sich die schwierige Lage Ceconomys in naher Zukunft so schnell nicht verbessern werde. Der Meinung sind auch die Börsianer, sie erwarten für 2023 einen Aktienkurs von nur 1,65 Euro.

Radikales Sparen ist angesagt

Wie ließe sich die Finanzlage des CE-Riesen verbessern? Ganz oben auf der Streichliste dürfte die Schließung unrentabler Niederlassungen der 1.024 Geschäfte sein. Zumal gerade jetzt hohe Energiekosten jede Niederlassung deutlich teurer machen. Doch das mit den Schließungen ist ein zweischneidiges Schwert: Da wären einmal sozialverträg-

liche, also kostspielige, Kündigungen und auch der Ausstieg aus langfristigen Mietverträgen.

Sortiment drastisch reduziert

Schneller und sicher schon kurzfristig effektiv ist eine Reduzierung der Sortimente beider Marken. So will Konzernchef Karsten Wildberger das Angebot von MediaMarkt und Saturn von bisher 40.000 Artikel auf 20.000 zusammenstreichen. "Statt 80 Waschmaschinen reichen in Zukunft auch 30 bis 40 in einem Laden, die können wir dann auch besser präsentieren", so Wildberger zur Angebotsreduktion. Das spart Kosten, und es spart noch viel mehr, wenn beide Märkte das gleiche Sortiment anbieten. Zumal ein gemeinsamer Einkauf sich sicher positiv auf die Rabattgestaltung auswirken wird. Ein weiterer Pluspunkt, ein kleines Angebot erfordert auch weniger Fläche. Das bedeutet kleinere Märkte, geringere Mieten und niedrigere Betriebskosten. "Wenn wir es richtig machen, verkaufen wir mehr und verbessern zugleich unsere Marge", so Konzernchef Wildberger. Auf kleinerer Fläche will er zukünftig mehr Wert auf Präsentation und das Ausprobieren der Produkte legen. Kommt dann auch fundierte Beratung hinzu, die in den vergangenen Jahren sträflich vernachlässigt wurde, könnte das den Abverkauf wieder beleben.

Doch warum bei solch radikalen Veränderungen nicht gleich beide Märkte unter einem Dach vereinen und gemeinsam auftreten lassen? Das wäre ganz einfach aktuell zu teuer, denn Karsten Wildberger will oder muss bis 2024 die Kosten um 60 bis 80 Millionen Euro senken. Es bleibt also bei getrenntem Branding, aber gemeinsamem Sortiment und vereinheitlichten Werbekampagnen sowie gleichgeschalteter Preisgestaltung. Das gleiche Gerät hat in beiden Märkten den gleichen Preis Doch bei der Preisgestaltung kommt es aktuell bei Media-Markt schnell zu Irritationen.







MediaMarkt hat wohl etwas übertrieben – in seinem Anfang Januar erschienenen Flyer (Bild ganz unten) verspricht MediaMarkt sensationelle Preisnachlässe. Doch wenn man genauer hinschaut, entpuppen sich die Superrabatte als Luftnummern. Wir haben die Preisversprechen von MM mit den Preisangaben auf den aktuellen Websites der Hersteller verglichen. Beispiel Sony Modell X80K 65 Zoll, statt der versprochenen 100 Euro sind nur noch 30 Euro. Noch dramatischer die Differenz bei dem Bauknecht Geschirrspüler BBO 3C33 C X. Hier spart der Kunde statt angeblich 1.040 Euro Rabatt nur 30 Euro!



Preisnachlässe eher undurchsichtig

So bewarb das Unternehmen in einem Streufolder Anfang Januar den Geschirrspüler Bauknecht BBO 3C33 C X mit einem angeblichen Preisnachlass von 1.040. Statt 1.439 Euro soll der Spüler nur 399 Euro kosten. Die Preisangaben sind aber falsch, im gleichen Zeitraum bietet Bauknecht das gleiche Gerät für 429 Euro an. Die reale Ersparnis beträgt also nur 30 Euro! Beim 65-Zoll Sony X80K sieht die Bilanz etwas besser aus. Den bietet MediaMarkt für 999 Euro an, angeblich eine Ersparnis von 350 Euro, auch das ist falsch, auf der Website von Sony kostet der Fernseher 1,099 Euro, also eine Ersparnis von nur 100 Euro. Die Liste der geschönten und übertriebenen Einsparungen im MediaMarkt-Folder könnte man allein mit diesem einen Prospekt endlos fortsetzen.

Von Online-Giganten lernen

Bei Online will man die Erfolgskonzepte der Großen adaptieren. Media-Markt/Saturn will in Zukunft eine größere Portion vom Onlinekuchen. Ob das mit einem deutlich reduzierten Produkt-Portfolio zu erreichen ist, fragt sich auch Konzernchef Wildberger. Doch er hat schon eine Lösung, wie das Angebot ohne eigene Investitionen ausgebaut werden kann, und man damit auch noch Geld verdient. Er will seine Online-Plattform für Produkte von Drittanbietern öffnen, ähnlich wie bespielsweise Amazon, Otto oder Kaufland. Diese "Gäste" sollen durch Werbung auf der Plattform ihren Beitrag zur Sanierung leisten.

Zudem will Wildberger das Angebote erweitern. Neue Komplexe sollen Gesundheit, Fitness und Mobilität sein. Zudem soll der Service verbessert werden, auch die Idee, Reparaturen mit einem Abo anzubieten, ist auf der Agenda – das wäre dann die direkte Konkurrenz zu Reparaturversicherungen im Stile von Wertgarantie. Denn Serviceleistungen, Reparaturen – diese verstärkt im Abo-und Lieferung, vor Jahren noch als Dienstleistung zur Abrundung des Einkaufserlebnisses gedacht, haben sich inzwischen zu echten Umsatzverstärkern entwickelt.



20



Bowers & Wilkins True Wireless In-Ear-Kopfhörer





ufbauend auf dem großen Erfolg der ersten Generation seiner True Wireless-Kopfhörer bringt Bowers & Wilkins nun zwei neue, weiterentwickelte Modelle auf den Markt: den Pi7 S2 und den Pi5 S2. Der Pi7 S2 übernimmt den branchenführenden Hi-Res-Sound seines Vorgängers und punktet mit praktischen Verbesserungen in Sachen Konnektivität, Akkulaufzeit und Benutzerkomfort. Er ist in drei neuen Premiumfarben erhältlich. Sowohl der Pi7 S2 als auch der Pi5 S2 verfügen nun über eine erweiterte Wireless-Konnektivität: Ihr optimiertes Antennendesign mit einer höheren Blue-tooth-Reichweite von bis zu 25 Metern garantiert ein noch besseres und stabileres Hörerlebnis.

Beide In-Ear-Modelle überzeugen mit einer längeren Akkulaufzeit von bis zu fünf Stunden. Dank der bewährten Schnelllade-Funktion reichen lediglich 15 Minuten Ladezeit für weitere zwei Stunden Hörgenuss. Darüber hinaus liefert das Ladecase eine zusätzliche Akkulaufzeit von bis zu 16 (Pi7 S2) bzw. 19 Stunden (Pi5 S2).



Die erweiterte Wireless-Konnektivität sorgt unterwegs für stabilen, unterbrechungsfreien Musikgenuss mit einer deutlich gesteigerten Bluetooth-Reichweite von bis zu 25 Metern.

Der Pi7 S2 ist in den drei neuen Farben Satin Black, Canvas White und Midnight Blue erhältlich. Der Pi5 S2 wird in der bisher größten Farbauswahl von Bowers & Wilkins angeboten: in Cloud Grey und Storm Grey sowie in den leuchtenden Farben Spring Lilac und Sage Green.

Die neuen Modelle Pi7 S2 und Pi5 S2 sind voll in die Bowers & Wilkins Music App integriert. Sie gewährleisten ein nahtloses Anwendererlebnis von der Einrichtung des Kopfhörers über die Konfiguration der Geräuschunterdrückungs-Modi bis hin zur Anpassung des Tragesensors. Darüber hinaus unterstützt die Music App direktes Hi-Res-Streaming von Musikdiensten wie Qobuz, TIDAL und Deezer von einem Mobilgerät auf den In-Ear-Kopfhörer.

Auch der Pi7 S2 bietet das bahnbrechende Feature "Wireless Retransmission", das erstmals mit dem Vorgängermodell eingeführt wurde. Dabei wird das intelligente Ladecase des Pi7 S2 per Kabel an eine externe Audioquelle - beispielsweise ein Bordunterhaltungssystem.

Beide Modelle lassen sich über die praktische, kapazitive Bedientaste an jedem Ohrhörer bedienen, die spielend und elegant gleich mehrere Funktionen übernimmt. Über diese Taste lässt sich auch der Sprachassistent auf dem Smartphone (Siri oder Google Assistant) aufrufen. Weitere Anpassungsoptionen in der Bowers & Wilkins Music App ermöglichen es Anwendern, ihre Ohrhörer genau an ihre persönlichen Vorlieben anzupassen.

Beim Flaggschiff-True-Wireless-Modell Pi7 S2 ist weiterhin Qualcomm® aptX Adaptive mit an Bord. Eine kabellose 24-Bit-Verbindung zwischen den Ohrhörern erlaubt es, Musik in Hi-Res-Qualität von kompatiblen Streaming-Diensten und Geräten zu übertragen.

Pi7 S2 ist in den Farben Satin Black, Canvas White und Midnight Blue für UVP 399 Euro. Pi5 S2 ist in den Farben Cloud Grey, Storm Grey, Spring Lilac und Sage Green (ab Frühling 2023) für 299 Euro erhält-



Yamaha Racing Blue In-Ear

A b sofort können Rennsportbegeisterte auch durch die Wahl ihrer In-Ear Hörer zeigen, dass ihr Herz für das Yamaha Motorsport Team schlägt: Die äußerst vielseitigen True-Wireless-Earbuds stehen auch im Farbton Blau zur Verfügung, welcher als Racing Blue die Supersport-Modelle des Motorrad-Line-ups schmückt.

In den letzten Jahrzehnten hat Yamaha in nahezu jeder Straßenrenn- und Motocross-Klasse Weltmeisterschaften gewonnen. Der In-Ear mit sportlicher Leistung reiht sich mit seiner neuen Farbe in den Lifestyle des Rennsports ein.

Herzstück des neuen In-Ears ist ein dynamischer 6,0-Millimeter-Treiber, der zusammen mit hauseigener Technologie für ausgewogenen Klang im Alltag sorgt. Die neu entwickelte Passform und fünf verschiedenen Ear-Tips samt vier austauschbarer Finnen garantieren auch bei besonders aktivem Lifestyle, dass der TW-ES5A gut abschirmt und klar klingt. Für die sichere und hochqualitative Übertragung setzt Yamaha auf Bluetooth 5.2 mit dem Codec Qualcomm aptX Adaptive Audio, wobei auch SBC und AAC unterstützt werden. Damit die Musik nicht lauter gedreht werden muss, um den gesamten Frequenzbereich immer bestens zu hören, hat Yamaha die eigene Listening Care Technologie integriert.

Die intelligente Equalizer-Einstellung ermöglicht eine genaue Abstimmung des Klangs und sorgt auch bei niedrigem Pegel für mehr Ausgewogenheit und einen Sound, bei dem alle hohen und niedrigen Frequenzen zu hören sind. Mit einer Laufzeit von bis zu 9 Stunden und den weiteren 25 Stunden mit dem Ladecase halten die Earbuds auch bei einer langen Tour mit dem Fahrrad durch und bieten genug Reserven für eine lange Urlaubsreise. Dabei darf natürlich auch nicht der Schutz vor Verschmutzung, Schweiß und Wasser fehlen. Nach IPX7 zertifiziert ist der In-Ear bestens gewappnet und kann nach intensiven Trainings einfach gereinigt werden.

Neben der kraftvollen Performance beim Musikhören ist die gute Verständlichkeit bei Videocalls und Telefonanrufen mit den In-Ears sehr wichtig. Yamaha hat dafür die Mikrofone optimiert und mit der Qualcomm® cVc (Clear Voice Capture)-Technologie kombiniert, die gleichzeitig Geräusche und Echos unterdrückt und so für eine glasklare Sprachqualität sorgt. Wer sich nicht komplett von der Umwelt abkapseln möchte, kann den Modus "Ambient Sound" nutzen. Mit dieser bleiben wichtige Umgebungsgeräusche sogar im Fokus, wenn das Lieblingsalbum läuft oder man nicht auf den kraftvollen Sound einer vorbeifahrenden Yamaha R Rennmaschine verzichten möchte.

Wie bei allen aktuellen kabellosen Kopfhörern von Yamaha steht auch für den TW-ES5A eine kostenlose App bereit. "Headphone Control" ist sowohl für iOS- als auch Android-Geräte verfügbar und macht die Bedienung mit einem Equalizer, schnellen Einstellungen für Ambient Sound und Listening Care sowie Hinweisen auf Firmware-Updates noch komfortabler. Zusätzlich können mit den Kopfhörern auch die Sprachassistenten Siri und Google Assistant aktiviert werden. Der TW-ES5A ist neben Blau (Racing Blue) auch in den Farben Schwarz, Weiß, Pink, und Grün erhältlich. UVP 179 Euro.



Sharp Tokyo DAB+ System

Die Lautsprecher mit laminiertem Holzgehäuse bieten eine hervorragende Klangwiedergabe. Neun Equalizer-Voreinstellungen sowie eine Bass- und Höhenanpassung ermöglichen eine ausgezeichnete User Experience. Der Tokyo Hi-Fi Micro System verfügt über die neueste DAB+ Technologie, zusätzlich zu DAB und UKW.

Dank der Bluetooth 5.0-Technologie für kabelloses Audio-Streaming können ganz einfach Musik oder Podcasts von Streaming-Diensten wie Spotify oder Audible abgespielt werden. Blitz-

schnell und nahezu grenzenlos kann auf Millionen Songs, Podcasts und Hörbücher zugegriffen werden. Experten von digitalradio UK haben das Hi-Fi Micro System mit RDS (Radio Data System) ausgiebig getestet und mit einer Digital Radio Tick-Zertifizierung versehen. Es lassen sich bis zu 40 Lieblingssender (20 DAB+/DABund 20 UKW-Sender) abspeichern. Externe analoge Stereogeräte (wie z. B. Smart Speaker oder PCs) und Kopfhörer können über einen 3,5-mm-Aux-Eingang angeschlossen werden. UVP 119 Euro.



Leadsänger der Metal-Band Twisted Sister zeigt innovative Sennheiser Conversation Clear Plus-Technologie.

Vielen Menschen fällt es schwer, in einer lauten Umgebung, wie zum Beispiel einem



vollen Restaurant oder einer belebten Straße, Gespräche klar und deutlich zu verstehen. Auf der Consumer Electronics Show Anfang Januar stellte Sennheiser, eine weltweit führende Marke für Audiotechnologie, ihre Lösung für dieses Problem vor: die Conversation Clear Plus-Ohrhörer, ein neuer Standard für sprachverbessernde Consumer Wearables. "Rockstars haben vielleicht noch die Stimme, um den ganzen Lärm eines lauten Restaurants zu durchdringen, aber auch sie haben Probleme damit, Gesprächen in lauten Umgebungen zu folgen", sagt Jeff Marois, Associate Creative Director/Writer von Terri & Sandy. "Dee und sein Gegenüber waren somit die perfekte Wahl, um die Frustration zu zeigen, die entstehen kann, wenn man versucht, ein normales Gespräch in lauter Umgebung zu führen. So zeigen wir, wie Conversation Clear Plus Abhilfe schaffen kann – alles in einem unbeschwerten Dialog, der die Stärken des Produkts perfekt widerspiegelt." UVP Conversation Clear Plus 849 Euro.

บ 22 Blende auf für die bemerkenswerten Kameraneuheiten von Panasonic: Lumix S5II und Lumix S5IIX. Beide Vollformatmodelle fügen sich in das spiegellose Kamerasystem der Lumix S-Serie ein. Während die S5II mit ihrem klassischen Look an die nach wie vor lieferbare Lumix S5 angelehnt ist, kommt die mattschwarze S5IIX betont puristisch daher – sogar die Logos und die Beschriftungen sind in stylischem Anthrazit gehalten.

Dank des neuen Bildprozessors, der im Rahmen der L2-Technologie-Partnerschaft von Leica und Panasonic entwickelt wurde, und des neuen 24-Megapixel-Sensors sind die S5II und die S5IIX die ersten Lumix-Kameras mit einem Hybrid-Phasendetektions-Autofokus (PDAF). Die Kameras nutzen ein neues Hybrid-Phasen-AF-System, das den bekannten Kontrast-AF der Lumix-Modelle mit einem Phasendetektions-Autofokus kombiniert. Das überaus schnelle neue System arbeitet mit 779 Messfeldern und ist in der Lage, Motive auch bei schwierigen Lichtbedingungen, etwa bei Gegenlicht, zu erkennen und selbst dann weiter zu verfolgen, wenn sich zusätzlich andere Objekte im Bild befinden. Die kontinuierliche Autofokus-Nachführung steht dabei sogar auch während des Zoomens zur Verfügung. Damit sind die Lumix S5II und die S5IIX immer dann die richtige Wahl, wenn



einer hohen Bildfrequenz aufgenommen werden, um sie anschließend in der Nachbearbeitung als verlangsamte Zeitlupen abzuspielen.

Die S5IIX ist in der Lage, über den HDMI- oder USB-Ausgang sowohl 5,8K Apple ProRes als auch ALL-Intra-Aufnahmen Beide Modelle bieten eine Reihe von Bildprofilen wie zum Beispiel V-Log/V-Gamut für einen großen Spielraum in der Nachbearbeitung mit einem hohen Dynamikumfang von 14+ Blendenstufen.

Auf Wunsch vieler professioneller Anwender wurde der Video-Funktionsumfang der erfolg-



PANASONIC LUMIX S5II und LUMIX S5IIX Voll im Format

es darum geht, Motive in actionreichen Situationen stets im Fokus zu behalten.

Der neue Bildprozessor der neuen Lumix-Modelle ermöglicht die interne Videoaufzeichnung mit 4:2:0 10-Bit 6K (3:2) und 5.9K (16:9) bei 30 Bilder pro Sekunde sowie mit 4:2:2 C4K und 4K bei bis zu 60 Bilder pro Sekunde. Dank eines neuen Systems zur effektiven Wärmeabführung lassen sich die 4K-Bewegtbildaufnahmen ohne zeitliche Begrenzung aufzeichnen, dabei sorgt ein flexibel einstellbarer Lüfter für die nötige Kühlung. So ist es gelungen, die kompakte Gehäusegröße der Modellschwester S5 beizubehalten. Die beiden neuen Kamera-Modelle unterstützen außerdem HFR-Aufnahmen (High Frame Rate) mit bis zu 120 Bildern pro Sekunde und sogar bis zu 180 Bildern pro Sekunde im Slow&Quick Modus. Klarer Vorteil: Filme können mit

auf eine externe SSD auszugeben. Darüber hinaus unterstützt das neue X-Modell die Apple ProRes-RAW-Videoausgabe an Atomos-Rekor-



der, kabelgebundene und kabellose Live-Streams sowie die Aufnahmen per USB-Tethering fernsteuern. Mit ihren Streaming- und Tethering-Eigenschaften empfiehlt sich die S5IIX als perfekte Hybrid-Kamera für größere Foto- und Video-Produktionen – egal ob im Studio oder on Location etwa auf Veranstaltungen, Hochzeiten und vielem mehr. reichen Modellschwester Lumix S5 um nützliche Kontrollwerkzeuge erweitert. So hilft zum Beispiel der Waveform-Monitor bei der optima-

> Lumix \$5II - beide Kameraneuheiten von Panasonic nutzen das Hybrid-Phasen-AF-System, das den bekannten Kontrast-AF der Lumix-Modelle mit einem Phasendetektions-Autofokus kombiniert.

len Belichtung des Videomaterials, das Vektorskop bei der Kontrolle der Farben, und die Zebra-Funktion weist auf Über- oder Unterbelichtungen hin. Dazu kommen die Möglichkeiten, Videos mit einer Systemfrequenz von 24Hz aufzuzeichnen und Bildschirme, dank Synchro Scan, ohne störendes Flackern abzufilmen.

Beide Modelle sind prädestiniert für das Mitwirken bei der Netflix Post Technology Alliance, entsprechend kommen sie für aktuelle Blockbuster-Serien- und -Filmproduktionen des erfolgreichen Streaminganbieters in Frage, um qualitativ herausragendes Filmmaterial aufzunehmen.

Klare und realistische 48kHz/24-Bit-Audioaufnahmen können mit dem eingebauten oder einem externen Mikrofon aufgezeichnet werden. Hochauflösende 96kHz/24-Bit-Audioaufnahmen sind mit externen, wie zum Beispiel XLR-Mikrofonen möglich.

Zu den Ausstattungs-Highlights gehören Highspeed-Serienaufnahmen mit bis zu 9 Bildern pro Sekunde bei mechanischem Verschluss und 30 Bildern pro Sekunde bei elektronischem Verschluss (mit bis zu 300 Bildern in Folge), ein 96-Megapixel-High-Resolution-Modus (JPEG/RAW) und eine Dual-Native-ISO-Empfindlichkeit, die das Rauschen minimiert und einen maximalen ISO-Wert von 51.200 (204.800 bei Extended) ermöglicht. Auch verfügen beide Neuheiten über ein nochmals deutlich verbessertes Bildstabilisierungssystem, das Aufnahmen aus der Hand erleichtert und um bis zu 6,5 Stufen längere Belichtungszeiten ermöglicht; etwa bei Fotos mit langen Brennweiten und Videoaufnahmen beim Gehen. Der neue Active I.S. sorgt dabei für extrem ruhige Videoaufnahmen, indem er horizontale, vertikale und rotierende Bewegungen sehr effektiv korrigiert. Dabei erreicht der Active I.S. eine Kompensierung von bis zu 200 % im Vergleich zur herkömmlichen Stabilisierung.

Zu den unbestritten wesentlichen Kamera-Highlights zählt auch das überaus komfortable Bedienkonzept - hervorragende Ergebnisse sind mit minimalem Arbeitsaufwand zeitnah zu realisieren. Dazu gehören zum Beispiel Funktionen wie die Sperre des Weißabgleichs "AWB Lock", um ein versehentliches Verstellen zu vermeiden, sowie der im Video- und Fotomodus verfügbare "MF Assistent". Mit der neuen "Live Crop"-Funktion wird zudem im Videomodus die gesamte Sensorfläche für die Aufnahme genutzt, damit in der 4K- und Full-HD-Ausgabe anschließend Bildzuschnitte gewählt werden können.





Zur Datenspeicherung bieten die Kameras jeweils zwei Steckplätze für SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten, die beide den schnellen UHS-II-Standard unterstützen. Damit kann zum Beispiel per "Relay-Aufnahme" automatisch auf die zweite Karte als Speichermedium gewechselt werden, wenn die erste voll ist. Bei wichtigen

Neue Weitwinkel-Zooms -

das Leica DG Vario-Elmarit 12-35 mm im Micro FourThirds-Standard ersetzt das Lumix G X Vario 12-35 mm/F2.8 II ASPH.;UVP 999 Euro. Mit dem Lumix S 14-28 mm F4-5.6 Macro baut Panasonic das L-Mount-System weiter aus; UVP 799 Euro.

LUMIX-NEUHEITEN Professionell gestaltete Aufnahmen

Die Benutzerfreundlichkeit wird durch den neuen, einfach zu bedienenden 8-Wege-Joystick, das erweiterte Einstellrad, den seitSowohl die S5II als auch die S5IIX verfügen über einen HDMI-Typ-A- und einen Hochgeschwindigkeits-USB 3.2 Gen 2-An-



Lumix \$5IIX – noch mehr Video-Raffinessen bei der neuen Lumix \$5IIX. Die Zielgruppe heißt Video-Produzenten mit professionellen Ambitionen. Kamera-Kennzeichen: Beschriftungen in Anthrazit.

lich schwenk- und nach vorne und hinten drehbaren 3,0-Zoll-Touch-Monitor und den großen OLED-Live-View-Sucher mit 3.680.000 Bildpunkten nochmals verbessert. Durch den zur Seite schwenkbaren und um 180 Grad nach vorne drehbaren Monitor eignen sich beide Kameras auch für Selfies und Vlogging-Einsätze.

schluss. Und die drahtlose Kommunikation mit mobilen Endgeräten wurde weiter ausgebaut: Neben Wi-Fi 2,4GHz ermöglicht die zusätzliche 5GHz-Option eine schnelle und stabile Kommunikation mit Smartphones und Tablets, so lassen sich Daten zügig teilen. Außerdem ist es möglich, die Kameras per Lumix Sync-App fernzusteuern.

Anlässen spielt die "Backup-Aufnahme" ihre Vorteile aus, da hierbei alle Daten parallel auf beide Karten gespeichert werden. Sollte eine Karte defekt sein, sind alle Fotos und Videos zusätzlich auf der zweiten Karte gesichert. Der Lithium-Ionen-Akku bietet eine hohe Kapazität von 2.200 mAh und kann über den USB-Anschluss aufgeladen werden.

Die Lumix S5II kommt zu einem Gehäusepreis von 2.199 Euro (UVP); das Lumix S5IIX-Gehäuse zu einem Preis von 2.499 Euro (UVP). Auch noch wichtig: Für beide Kameras stehen über 60 verschiedene Objektive zur Wahl, einschließlich der 14 Brennweiten der Lumix S-Serie sowie die L-Mount-Vollformat-Objektive von Panasonics L-Mount-Partnern. Das Objektivprogramm wird kontinuierlich ausgebaut, neue Festbrennweiten, interessante Zoom-Objektive und attraktive Lichtstärken kommen laufend hinzu.

www.lumixpro.com





Vielbeachtete Premiere im Hause Amazon: Der Kindle Scribe betritt die internationale Bühne. Dafür wird er mit dem weltweit ersten 10,2-Zoll-Paperwhite-Display mit 300 ppi Auflösung und einem

liegen und magnetisch an der Seite des Geräts haften. Beide Stifte unterstützen eine Vielzahl von Strichstärken, einen Textmarker, Radierer und ein Rückgängig-Werkzeug — alles leicht zugänglich über das

AMAZON KINDLE SCRIBE Schreiben und lesen

Eingabestift ausgeliefert, der keinen Strom benötigt. Auf dem blendfreien Display mit Frontlicht sollen sich Lesen und Schreiben anfühlen wie auf Papier, mit scharfem Text und viel Platz für größere Schriften, Bilder oder Diagramme. Menü auf dem Display. Der Premium-Eingabestift verfügt zusätzlich über einen speziellen Radiergummi an der Oberseite sowie eine programmierbare Kurzbefehl-Taste. So kann er sowohl als Radiergummi als auch Textmarker fungieren oder ei-



Kindle Scribe – lesen, lernen, Notizen machen. Mit einer riesigen Bibliothek an Inhalten bieten die Kindle Shops weltweit über 13 Millionen Titel, darunter Millionen von Sachbüchern. Scribe-Preis: 369,99 Euro.

"Kindle Scribe ist inspiriert von Kindle-Leser:innen, die im Laufe der Jahre Milliarden von Notizen und Hervorhebungen in Millionen von Büchern hinzugefügt haben", freut sich **Eric Saarnio**, Vice President Amazon Devices International, "er eignet sich auch bestens fürs Prüfen von Dokumenten, Verwalten von To-Do-Listen oder Skizzieren einer Idee."

Der Kindle Scribe ist nur 5,8 mm dünn und besitzt das weltweit erste, blendfreie 10,2-Zoll-Display mit 300 ppi, ein Frontlicht mit automatischer Anpassung, eine



Kindle Scribe ist mit Standard- oder Premium-Eingabestiften erhältlich, die eine hohe Präzision bieten, gut in der Hand ne neue Haftnotiz öffnen, wenn die Taste gedrückt wird.

Mit den neuen digitalen Haftnotizen auf Kindle Scribe lassen sich Millionen von Büchern bequem mit handschriftlichen Notizen versehen. Notizen und Hervorhebungen werden automatisch an einem Ort verwaltet, damit die Seiten übersichtlich bleiben. Zudem

können Kund:innen Tagebuch führen oder Notizen erstellen und dabei auf eine Vielzahl von Vorlagen zurückgreifen. Dazu zählen To-Do-Listen, um Aufgaben im Blick zu behalten, oder liniertes Papier für Bespre-

chungsnotizen. Alle Notizbücher werden automatisch und kostenlos in der Cloud gespeichert.

Mit der "An Kindle senden"-Funktion lassen sich persönliche Dokumente von Computer oder Smartphone in Kindle Scribe importieren. Kund:innen können direkt in die Seiten von PDF-Dokumenten schreiben, um sich Notizen zu machen. Auch können Microsoft Word-Dokumente, Webartikel und andere kompatible Dokumentformate importiert werden.

www.amazon.de/kindlescribe

Das jetzt vorgestellte Laowa 6 mm f/2 Zero-D MFT kommt als sehr kompaktes Ultra-Weitwinkelobjektiv daher, Gewicht 188 g.

Das AstrHori 12 mm f/2,8 Fisheye ist ein lichtstarkes Ultraweitwinkelobjektiv für Vollformatkameras. Mit dem extremen Bildwinkel von 185°



Also bestens geeignet für Gimbals oder Kameradrohnen. Mit einem Bildwinkel von 121,9° lassen sich beeindruckende Landschafts-, Inlassen sich zum Beispiel spektakuläre Landschafts- oder Astroaufnahmen erstellen, die durch den typischen Fisheye-Look eine interessante und

B.I.G. FOTO Objektivneuheiten Laowa und AstrHori im Fokus

nenraum- und Architekturaufnahmen realisieren (siehe Beispielfoto). Die Brennweite entspricht äquivalent 12 mm beim Kleinbildformat.

zeugen. In Bildbearbeitungsprogrammen kann die Fisheye-Verzeichnung korrigiert werden, um ein klassisches

außergewöhnliche Bildwirkung er-



Die Naheinstellgrenze von nur 9 cm ist günstig bei Nahaufnahmen von kleinen Objekten. Das Objektiv besteht aus 13 Elementen in 3 Gruppen, davon 2 asphärische Elemente und 4 mit besonders geringer Dispersion. Ausgestattet mit einem CPU-Chip und einem Motor, ermöglicht dieses Objektiv die Einstellung der Blende über die Kamera. Die Fokuslupe kann auch verwendet werden, um die Scharfeinstellung zu erleichtern, wenn der Fokusring gedreht wird. Die Metadaten werden im EXIF-Format gespeichert. Die Scharfeinstellung erfolgt manuell. Das Laowa 6 mm f/2 Zero-D MFT ist für 629 Euro UVP lieferbar.



Ultraweitwinkel-Foto zu erhalten. Auch die Porträt- oder Architekturfotografie lässt sich kreativ umsetzen. Die hohe Lichtstärke erlaubt Nachtoder Astroaufnahmen mit niedrigen ISO-Werten, um Bildrauschen zu vermeiden. Im robusten Metallgehäuse soll der optische Aufbau aus 11 Elementen in 8 Gruppen für eine gute Bildqualität sorgen. Die Naheinstellgrenze liegt bei nur 20 cm; die Blenden- und Fokuseinstellungen erfolgen manuell. Das AstrHori 12 mm wird mit den Anschlüssen für Sony E, Canon RF, Fuji GFX, Nikon Z und L-Mount zum Preis von 349 Euro UVP geliefert.

www.big-photo.de

SIGMA für Sportfotografen 60-600 mm Supertelezoom

as Sigma 60-600 mm F4.5-6.3 mit dem beachtlichen 10-fach Zoombereich ist ein leistungsstar-Ultra-Telezoom-Objektiv, entwickelt exklusiv für spiegellose Vollformatkameras (L-Mount/ Sony E-Mount). Der neu entwickelte Linearmotor "HLA (Highresponse Linear Actuator)" soll dabei für eine schnelle und präzise Scharfeinstellung sorgen. Der ebenfalls neu entwickelte Algorithmus "OS2" bietet eine Bildstabilisierung um bis zu 7 Belichtungsstufen bei der kurzen und bis zu 6 Belichtungsstufen bei der langen Brennweite. Auch dieses Zoom ist mit Staub- und Spritzwasserschutz sowie einer Fülle von anpassbaren Funktionen und Spezifikationen der Sigma Sports-Produktlinie ausgestattet.

Sigma verwendete das neueste optische Design, um chromatische Aberrationen, die gewöhnlich im Ultra-Telebereich auftreten, effektiv zu korrigieren, indem eine Vielzahl hochwertiger Materialien, einschließlich FLDund SLD-Glaselemente, verwendet wurden. Die NaheinstellgrenSteuerung realisieren einen leisen Autofokus mit hoher Geschwindigkeit und präziser Scharfeinstellung. Das Objektiv ist mit zwei OS-Modi ausgestattet: Modus 1 eignet sich für allgemeine Freihand-Aufnahmen, und Modus 2 eignet sich am besten für das Mitziehen aus der Hand, etwa



ze beträgt 45 cm in der kürzesten Brennweiteneinstellung. Bei 200 mm-Brennweite bietet das Objektiv den größtmöglichen Abbildungsmaßstab von 1:2,4; so ist es auch als Tele-Makro-Objektiv zu nutzen.

Der Autofokus des 60-600 mm nutzt den neu entwickelten Linearmotor "HLA (Highresponse Linear Actuator)". Dieser leistungsstarke Linearmotor und die fortschrittliche elektronische beim Motorsport. Dabei sorgt ein Beschleunigungssensor in Kombination mit Sigmas Intelligent-OS, einem speziell für Mitzieher-Aufnahmen entwickelten Algorithmus, für eine effektive Bildstabilisierung, selbst bei vertikaler oder diagonaler Bewegung der Kamera, unabhängig von der horizontalen und vertikalen Ausrichtung des Objektivs. Das hat zur Folge, dass die Bewegung des Motivs zur Geltung kommt und die Dynamik des Mitziehens nicht verloren geht.

Das Objektiv verfügt über einen Dual-Action-Zoom, der sowohl das Zoomen durch Drehen des Zoomrings als auch durch Ziehen und Schieben des vorderen Tubusteils erlaubt. Dies ermöglicht eine präzise und schnelle Reaktion in jeder Situation.

Der Anschluss, der Fokusring, der Zoomring, die Schalter, das Schaltfeld und die Tubusverbindungen sind staub- und spritzwassergeschützt, um das Eindringen von Staub und Schmutz in das Objektiv zu verhindern. Darüber hinaus verfügt die Frontlinse über eine wasserund ölabweisende Beschichtung, um die Reinigung zu erleichtern, wenn das Objektiv Wassertropfen oder Staub anhaften hat. Die L-Mount Version des Objektivs ist mit den Sigma Tele Comvertern TC-1411 (1,4x) und TC-2011 (2,0x) kompatibel. Mit einem Tele-Konverter kann die Brennweite um den Faktor 1,4 oder sogar um den Faktor 2 multipliziert werden, was AF-Aufnahmen im Ultra-Tele-Bereich von bis zu 1.200 mm ermöglicht. UVP 2.349 Euro.

www.sigma-foto.de

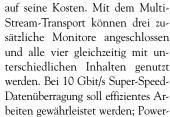
HAMA DOCKINGSTATION Richtig verbunden

ass Notebooks und Tablets immer zu wenig Anschlüsse haben, ist eine ebenso unumstrittene wie lästige Tatsache, die indes mit einer gut ausgestatteten Dockingstation leicht zu umgehen ist. Das neue USB-C-

Die zwölf Anschlüsse erlauben ganz ohne lästiges Umstecken immer das Arbeiten mit umfangreichem Technik-Equipment. Auch wer gerne mit mehreren Bildschirmen arbeitet, kommt dank der MST-Technologie Delivery ermöglicht eine schonende und schnelle Ladung des Notebooks oder Tablets, des Smartphones oder des Powerpacks. Die Dockingstation selbst wird per USB-C mit dem Notebook verbunden, wobei der abgewin-



Modell "Connect2Office Stand" aus dem Hause Hama bietet mit zwölf Anschlüssen umfangreiche Möglichkeiten: vier USB-A, zwei USB-C, ein USB-C Power Delivery, zwei HDMI-, ein 3,5-mm-Audio/Aux- und ein LAN/Ethernet-Anschluss sowie ein DisplayPort stehen zur Verfügung.





kelte Stecker nervigen Kabelbruch vermeidet, wenn es auf dem Schreibtisch eng wird. Dass die Station nebenbei als aufklappbarer Ständer fungiert, dient nicht nur der Ergonomie und verhindert auch ein Überhitzen des Laptops. UVP 159 Euro.

www.hama.com

WLAN-Kamera mit Solar

Zubehörhersteller Hama stellt mit der Akku-WLAN-Kamera mit Bewegungsmelder und externem Solarmodul ein Gerät vor, das die gefilmten Bilder nicht nur über die Hama Smart Home-App live



aufs Handydisplay überträgt. sondern benachrichtigt auch bei wahrgenommener Bewegung

via PIR-Sensor. Gleichzeitig nimmt die WLAN-Kamera ein Foto auf. Eingebaute Lautsprecher und Mikrofon machen es außerdem möglich, mithilfe des Smartphones wie über eine Sprechanlage zu kommunizieren. Dank des Solar-Panels überwacht sie Bereiche völlig autark und lädt darüber die Akkus auf. Damit kommt die Kamera dann gut durch die Nacht, in der sie mittels Infrarot-Beleuchtung ebenfalls alles gut im Blick hat. UVP etwa 150 Euro.